

azubi & studientage and more

DIE MESSE FÜR BILDUNG UND KARRIERE



**FINDE
DEINEN
TRAUMBERUF!**

19./20. April 2024
CGM Arena Koblenz

**Eintritt
frei**

Fr. 9-14 Uhr
Sa. 10-15 Uhr

In Kooperation mit:

 **message**
messe & marketing GmbH

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit
Koblenz – Mayen

 **Handwerkskammer
Koblenz**

 **IHK Koblenz**
Starke Wirtschaft.
Starke Region.

Medienpartner:

Schängel

Du im Fokus, die Zukunft im Blick.

Bewirb dich jetzt!



Talente gesucht für spannende Ausbildungsberufe

Bei uns stehen Recycling und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Novelis ist ein führender Hersteller von flachgewalztem Aluminium und einer der weltweit größten Recycler von Aluminium. Ob Getränke- und Kosmetikdosen, Karosserieteile, Komponenten für Flugzeuge, Fassaden oder Kaffee kapseln: Aluminium wird in sehr vielen Konsumgütern verwendet, die uns tagtäglich begegnen.

- Elektroniker:in für Betriebstechnik
- Fachinformatiker:in Anwendungs-entwicklung
- Industriemechaniker:in Instandhaltung
- Werkstoffprüfer:in Metalltechnik
- Maschinen- und Anlagenführer:in
- Verfahrenstechnolog:in Metall
- Industriekaufleute
- Duales Studium Betriebswirtschaft (B.Sc.) mit Ausbildung

Novelis

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Suche nach der passenden Ausbildung aus über 350 dualen Ausbildungsberufen oder dem richtigen Studium aus 20.000 Studiengängen stellt zweifellos eine große Herausforderung dar. Die azubi- & studientage Koblenz bieten eine gute Gelegenheit, einen umfassenden Überblick über das regionale (Aus-)Bildungsangebot zu erhalten: Namhafte Unternehmen präsentieren hier ihre Ausbildungsmöglichkeiten, Hochschulen beraten zu Studiengängen und Institutionen wie die Industrie- und Handelskammer (IHK) Koblenz bieten individuelle Beratungsgespräche für Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und Lehrkräfte.

Im vergangenen Jahr verzeichneten wir in Rheinland-Pfalz erfreuliche Zuwächse bei den Ausbildungszahlen; ein klares Indiz für die Stärke unserer regionalen Wirtschaft, ein Ausdruck des Ausbildungswillens und das starke Engagement der Unternehmen für den erfolgreichen Einstieg junger Menschen ins Berufsleben. Die Unternehmen präsentieren hier bei den azubi- & studientage Koblenz neben ihren Angeboten aber auch ihre



Werte und die eigene Unternehmenskultur. Daher ermutigen wir Sie, liebe Schülerinnen und Schüler, sich nicht nur über die verschiedenen Berufsfelder zu informieren, sondern vor allem auch die Chance zu ergreifen, persönlich mit den Unternehmen in Kontakt zu treten, Fragen zu stellen und sich kennenzulernen. Finden Sie nicht nur einen Job, sondern genau den Ausbildungsbetrieb, der zu Ihnen passt. Die Zukunft gehört den Neugierigen, die bereit sind, unbekannte Wege zu beschreiten und Chancen zu ergreifen. Gehen Sie daher aktiv auf Unternehmen zu, knüpfen Sie Kontakte und nutzen Sie die zahlreichen Angebote auf der Messe. Auch für diejenigen, die bereits erste Erfahrungen im Berufsleben gesammelt haben, bieten die azubi- & studientage Koblenz interessante Einblicke in Möglichkeiten zur Weiterqualifizierung, insbesondere im Bereich der Höheren Berufsbildung. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern sowie den Ausstellern interessante und erfolgreiche Tage!

Susanne Szczesny-Obing
Präsidentin der Industrie- und Handelskammer Koblenz



AUSBILDUNG IN DER MEDIENBRANCHE?

Starte mit uns deine Ausbildung in Koblenz:

BÜROMANAGEMENT • INFORMATIK • LOGISTIK • MARKETING

Sensationelle Ausbildungs- und Bildungsoptionen!

azubi- & studientage Bildungs- und Karrieremesse in der CGM ARENA Koblenz geht in die 17. Runde

KOBLENZ. Am Freitag und Samstag, 19. und 20. April, geht die azubi- & studientage Bildungs- und Karrieremesse in der CGM ARENA Koblenz in die 17. Runde.

Willkommen zur etablierten und erfolgreichsten Messe sind alle motivierten Schüler, Schulabgänger und junge Menschen, die ihren Start in das Berufsleben planen wollen oder über ein Studium nachdenken.

Wissenswertes, informatives und Neues zu Aus- und Weiterbildung, dualen und klassischen Studiengängen sowie zu Praktika und konkreten Ausbildungsangeboten aus den verschiedensten Bereichen der modernen Berufswelt wird von über 100 Ausstellern für Schüler, Eltern und Lehrer angeboten.

Frische Impulse

Frische Impulse und ein Einblick in die Unternehmensphilosophie und die vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten, die sich aus einer soliden Ausbildung/ Studium entfalten können, können am besten im persönlichen Gespräch vermittelt werden. In der entspannten und lebendigen Atmosphäre der Bildungs- und Karrieremesse entsteht der Raum, den Besucher und Aussteller brauchen, um sich wertschätzend zu begegnen.

Frans Louis Isrif, Veranstalter und Organisator der azubi- & studientage Messen, findet klare Worte: „Im persönlichen Austausch können junge Menschen für eine Ausbildung oder ein Studium begeistert werden. Ehrliches Interesse wird geweckt und Barrieren lassen sich im Gespräch leicht überwinden.



Foto: Juraschek

Ausbildende Unternehmen können sich vorab einen persönlichen Eindruck der potenziellen Bewerber machen. Hat ein Schüler beispielsweise schlechte Zensuren, weil es in der Schule gerade nicht so gut läuft, dann ist das auf dem Papier oft ein Ausschluss-Kriterium. Im direkten Austausch kann sich herausstellen, dass genau dieser junge Mensch perfekt auf die zu besetzende Stelle passt“, weiß Isrif aus seiner langen Erfahrung zu berichten. „Der Messebesuch eröffnet neue Aspekte und gibt einen Einblick in die Karriere- und Entwicklungs-

möglichkeiten der auszubildenden Unternehmen“, sagt Isrif abschließend.

Digitale Berufsorientierungshilfe

Mit der etablierten Online-Anwendung m.azubitage.de können die Besucher der azubi- & studientage Koblenz interaktiv über die Messe surfen und zusätzliche Informationen über die ausstellenden Ausbildungsbetriebe, Unternehmen und Hochschulen erhalten. Bildungsangebote können gezielt mit den eigenen Interessen und Vorlieben abgestimmt werden.

Mit dem Smartphone können dabei passende Angebote gefiltert und die jeweiligen Aussteller selektiv angesteuert werden. Das interaktive Tool erlaubt es auch den Unternehmen, das Interesse der begehrten Nachwuchskräfte auf die individuellen Angebote zu lenken. Im Vorfeld der Messe haben die jungen Besucher die Gelegenheit, sich vorzubereiten und alle Informationen rund um das Event, wie beispielsweise Hallenplan und Ausstellerliste, unter www.azubitage.de/koblenz abzurufen. So kann bequem von zu Hause aus der persönli-

che Tag auf der Messe geplant werden, oder ein Gesprächstermin kann vorab gesichert werden.

Als exklusiver Medienpartner präsentiert der Koblenzer Schängel die azubi- & studientage Koblenz 2024.

Die Messe findet am Freitag von 9 bis 14 Uhr und am Samstag von 10 bis 15 Uhr in der CGM ARENA Koblenz statt. Der Eintritt ist wie immer frei.

-mmm GmbH-

⇒ Alle relevanten Informationen zur Veranstaltung finden sich unter www.azubitage.de/koblenz.

IMPRESSUM

Sonderveröffentlichung

Azubi- & Studientage

Herausgeber: Verlag für Anzeigenblätter GmbH
Mittelrheinstraße 2-4, 56072 Koblenz
Tel. (0261) 9281.0, Fax (0261) 9281.29
E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de
Internet: www.der-lokalanzeiger.de

Geschäftsführerin:
Litsa Papalitsa

Verlagsleitung:
René Kuhmann
(verantwortlich f. d. Anzeigenteil)

Anzeigen:
Torsten Schmitz (Gebietsleitung)

Sonderaufgaben:
Christian Thielen
(Stabsstelle der Geschäftsführung und Datenschutzbeauftragter)

Redaktionsleitung:
Daniel Korzilius (Verantwortlich im Sinne des Presserechtes)

Alle unter der Anschrift des Verlages

Preisliste für Anzeigen und Beilagen ab 01.01.2024

Satz:
Sapros GmbH, Gutenacker

Vertrieb:
Mittelrhein LastMile GmbH, Koblenz

Druck:
Industrie Dienstleistungsgesellschaft mbH, Koblenz

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichungen von redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen Print- sowie elektronischen Medien nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Alle Angaben von Adressen und Daten sind ohne Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter **BVDA**

Alle Infos zur Messe auf einen Blick

- Datum: Die azubi- & studientage Koblenz 2024 finden am 19. und 20. April statt!
- Veranstaltungsort: CGM ARENA in Koblenz
- Kurzcharakteristik der Veranstaltung: Die Veranstaltung bietet den Besuchern eine erstklassige Kommunikationsplattform mit dem Schwerpunkt der persönlichen Beratung am Stand. Interessierte Messebesucher haben die Gelegenheit, das breitgefächerte Angebot von über 100 Unternehmen, Hochschulen, Kammern und Institutionen aus erster Hand kennenzulernen und sich ein Bild über die potenziellen zukünftigen Arbeitgeber zu machen.
- Die Ausbildungsmesse azubi- & studientage – and more Koblenz findet bereits zum 17. Mal statt. Verschiedenste Unternehmen, private und staatliche Berufs- und Hochschulen sowie Behörden, Kammern und Institutionen präsentieren ihre Ausbildungs- und Studienangebote.
- Die Messe spricht alle Schulformen, von Hauptschule bis Gymnasium, an und bietet den Besuchern – Schüler, Lehrer und Eltern – einen kostenfreien Eintritt.
- Die azubi- & studientage – and more Koblenz bietet den Besuchern, Schülern, die vor ihrem Schulabschluss stehen, deren Lehrer und Eltern eine interessante und informative Plattform, um die ersten Schritte in Richtung Ausbildung oder Studium zu machen.
- Weiterführende Infos online unter: www.azubitage.de/koblenz
- Smart auf der azubi- & studientage Koblenz mit der eigens dafür entwickelten Anwendung m.azubitage.de, die es jedem Schüler und interessierten Besucher erlaubt, sich individuell und interaktiv auf der Messe zu bewegen und gezielt passende Angebote anzusteuern.



Mehr Überholspur. Weniger Sackgasse.

Was willst du mehr? Die Ausbildung bei der Sparkassen-Finanzgruppe.

Du willst mit Vollgas durchstarten, statt auf der Stelle zu treten? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und jeder Menge Sinn – für dich und für uns alle. Finde deinen Ausbildungsplatz auf sparkasse.de/ausbildung

Weil's um mehr als Geld geht.



Liebe Leserinnen und Leser,

für viele junge Leute beginnt gerade eine aufregende Zeit: Noch einige Klausuren, Prüfungen und ein Zeugnis, dann geht die Schulzeit zu Ende und ein neuer, völlig unbekannter Lebensabschnitt liegt vor ihnen. Ein Übergang, der viele verunsichert. Denn im Gegensatz zu früheren Jahren werden Nachwuchskräfte heute zwar von den meisten Betrieben händelnd gesucht. Allerdings gibt es auch viele Einflüsse, die die Wahl für den „richtigen“ Beruf zu einer Herausforderung machen.

Da ist zum einen die Vielzahl an Ausbildungsberufen und Studiengängen, die zur Wahl stehen. Viele von ihnen sind relativ neu, weshalb sich nicht jede und jeder etwas unter ihnen vorstellen kann. Hinzu kommt, dass sich auch klassische Berufe in den letzten Jahrzehnten stark verändert haben – ein Trend, der sich in der Zukunft sogar noch verstärken wird. Besonders durch technischen Wandel und den Einzug Künstlicher Intelligenz (KI) in die Arbeitswelt wandeln sich Berufsfelder in rasantem Tempo. Experten gehen sogar davon aus, dass ganze



Branchen verschwinden und andere neu entstehen werden. Wie genau das aussehen wird, ist in vielen Arbeitsfeldern noch gar nicht abzusehen.

Das alles verunsichert junge Leute, die in den nächsten Wochen und Monaten eine Entscheidung treffen müssen. Und auch ihre Eltern fühlen sich

nicht immer informiert genug, um ihren Sprösslingen hilfreiche Ratgeber zu sein. Denn schließlich soll der Beruf, für den man sich entscheidet, nicht nur zukunftssicher sein, sondern auch Spaß machen und zu den Wünschen und Talenten der Jugendlichen passen. Gleichzeitig ist es für die Betriebe wichtig, dass sie ihren Nachwuchs ohne langwierige Verzögerungen ausbilden können. Im eigentlichen Sinn geht es also vor allem darum, diejenigen zusammenzubringen, die zusammenpassen, es aber womöglich noch gar nicht wissen. Dieser Aufgabe hat sich zum Beispiel die Berufsberatung der Agentur für Arbeit verschrieben – oft in Kooperation mit anderen professionellen „Beratern“ wie den Kammern. So helfen wir nicht nur bei der Suche nach einem interessanten Ausbildungsplatz, sondern wir unterstützen Schülerinnen und Schüler schon vor ihrem Abschluss dabei, sich ihrer Stärken und Talente bewusst zu werden und sich auf dem Ausbildungsmarkt zu orientieren. Wir sind Ansprechpartner, wenn es während der Ausbildung knirscht oder mitten im Studium Zweifel aufkommen, ob man

sich fürs richtige Fach entschieden hat. Und wir geben Eltern die Informationen an die Hand, die sie brauchen, um ihre Kinder in dieser Zeit des Übergangs sinnvoll zu unterstützen. Die Koblenzer azubi- & studientage sind ein Klassiker, wenn es um Orientierung und Ausbildungsplatzsuche geht. Hier können Jugendliche und ihre Eltern direkten Kontakt zu Arbeitgebern knüpfen, sich aus erster Hand über Berufe und Ausbildungswege informieren oder den Kontakt zu professionellen Beraterinnen und Beratern suchen, wenn sie noch nicht so recht wissen, wohin die Reise gehen soll. Im günstigsten Fall lernen sich auf der Messe Arbeitgeber und ihre Nachwuchskräfte kennen. In jedem Fall aber wissen die jugendlichen Besucherinnen und Besucher am Ende ihres Streifzugs durch die Messehalle ein bisschen genauer, wie und wo sie ihren Traumjob finden können.

In diesem Sinne wünsche ich der Veranstaltung auch 2024 gutes Gelingen.

Frank Schmidt

Leiter der Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen

**NACH DER SCHULE
LIEGT DIR DIE WELT ZU FÜSSEN. MACH SIE
SICHERER.**

MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.

**Auszubildende (m/w/d)
in Rheinland-Pfalz gesucht.
bundeswehrkarriere.de**



MACH DEIN DING!



*FINDE DIE AUSBILDUNG,
DIE ZU DIR PASST.*



WWW.MACH-DEIN-DING.DE



Herzlich willkommen zu den „azubi- & studientage Koblenz 2024“!

Als Bürgermeisterin von Koblenz freue ich mich, dass unsere Stadt wieder Gastgeberin der Bildungsmesse „azubi- & studientage“ ist. Denn viele junge Menschen in unserer Region stehen vor einer weitreichenden Entscheidung: Mit der Auswahl einer Ausbildung oder eines Studiums stellen Sie die Weichen für ihre berufliche Zukunft!

Viele Wege und Möglichkeiten stehen Ihnen, liebe Besucherinnen und Besucher, hier offen. In einer immer vernetzteren und dynamischeren Welt scheinen die verschiedenen Alternativen manchmal kaum noch zu überblicken. Deshalb, und da bin ich mir sicher, sind Angebote vor Ort, das persönliche Gespräch, die Begegnung und die individuelle Beratung von enormer Bedeutung. Auch im digitalen Zeitalter – oder wohl eher – gerade im digitalen Zeitalter bieten Messen eine gute Orientierung und Hilfestellung bei der Entscheidungsfindung. Deshalb übernehme ich auch in diesem Jahr sehr gerne wieder die



Schirmherrschaft über die Veranstaltung. Studien belegen, dass junge Menschen, die sich umfassend über verschiedene Berufsbilder und Studiengänge informieren, seltener eine Aus-

bildung oder ein Studium ablehen. Die Zeit, die sie heute in die Recherche investieren, ist also gut angelegt, denn sie werden viele Stunden ihrer Lebenszeit in ihrem späteren Beruf verbringen. Und ihre Le-

benszeit ist wohl unbestritten eines ihrer wertvollsten Güter! Ich danke also den Organisatoren und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für dieses wichtige Angebot und wünsche Ihnen allen bereichernde

Stunden bei den „azubi- & studientage Koblenz 2024“!

Herzliche Grüße
Ihre

Ulrike Mohrs
Bürgermeisterin Stadt Koblenz

Mach das System gerechter! Und deine Arbeit flexibler.

Wir bieten dir ein vollbezahltes duales Studium oder eine Ausbildung mit Verbeamtung ab dem ersten Tag.

An verschiedenen Standorten in ganz Deutschland bilden wir dich im Steuerrecht aus, damit du für Steuergerechtigkeit sorgen kannst - mobil und wann du willst.



Bundeszentralamt
für Steuern



Triff uns
an Stand **231**

**STEUER
DEIN LEBEN.**



bzst.karriere



Bewirb dich jetzt!

FREITAG, 19. April

ZEIT	THEMA	AUSSTELLER	RAUM
09:25 - 09:45	Ausbildung bei SCHÜTZ – Vielfalt garantiert	Schütz GmbH & Co. KGaA	1
09:30 - 09:50	Bachelor Kulturwissenschaft an der Universität Koblenz: 12 Fächer – eine Kulturwissenschaft	Universität Koblenz	2
09:50 - 10:10	Karriere in der Steuerverwaltung – von der Teamleitung zur Steuerfahndung	Landesamt für Steuern / Finanzamt Koblenz	1
09:55 - 10:25	Lernen in Echtzeit – High Tech Simulationstrainings für Gesundheitsberufe	Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH	2
10:15 - 10:35	Mit der VWA auf der richtigen Spur! – Duales Studium	VWA Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie Rheinland-Pfalz e.V.	1
10:30 - 10:50	Staubige Beamte? – Ganz und gar nicht! Moderne Ausbildung und Duales Studium – unsere Ausbildungsmöglichkeiten	Landesamt für Finanzen	2
10:40 - 11:00	Chancen in der Kreislaufwirtschaft	Ecobat Resources Braubach GmbH	1
10:55 - 11:15	Werde Lehrer*in und gestalte Zukunft! Lehrkräftebildende Studiengänge an der Universität Koblenz	Universität Koblenz	2
11:05 - 11:25	Starte durch mit der Ausbildung im Handwerk!	Handwerkskammer Koblenz	1
11:20 - 11:40	Was kommt nach der Schule? Duale Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten beim Bundeszentralamt für Steuern	Bundeszentralamt für Steuern	2
11:30 - 11:50	Militärische oder zivile Karrieremöglichkeiten bei der Bundeswehr	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz	1
11:45 - 12:05	Deine Karriere mit Recht – Absildung und Studium bei Gericht und Staatsanwaltschaft	Oberlandesgericht Koblenz	2
11:55 - 12:15	Ihr Weg zur DDP Gruppe – warum Sie uns wichtig sind	DDP Gruppe	1
12:10 - 12:30	Ausbildung und duales Studium bei thyssenkrupp Rasselstein	thyssenkruppe Rasselstein GmbH	2
12:20 - 12:40	Willkommen bei Novelis!	Novelis Koblenz GmbH	1

SAMSTAG, 20. April

ZEIT	THEMA	AUSSTELLER	RAUM
10:25 - 10:45	Informatische und wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge an der Uni Koblenz	Universität Koblenz	2
10:30 - 10:50	Karriere in der Steuerverwaltung – von der Teamleitung zur Steuerfahndung	Landesamt für Steuern / Finanzamt Koblenz	1
10:50 - 11:10	Pädagogik jenseits des Lehramts: Ein Studium mit vielen Perspektiven	Universität Koblenz	2
10:55 - 11:15	Mit der VWA auf der richtigen Spur! – Duales Studium	VWA Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie Rheinland-Pfalz e.V.	1
11:15 - 11:35	Staubige Beamte? – Ganz und gar nicht! Moderne Ausbildung und Duales Studium – unsere Ausbildungsmöglichkeiten	Landesamt für Finanzen	2
11:20 - 11:40	Vollzeit oder Dual: Das Interantionale Management Studium	accadis Hochschule Bad Homburg	1
11:40 - 12:00	Chancen in der Kreislaufwirtschaft	Ecobat Resources Braubach GmbH	2
11:45 - 12:05	Starte durch mit der Ausbildung im Handwerk!	Handwerkskammer Koblenz	1
12:05 - 12:25	Was kommt nach der Schule? Duale Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten beim Bundeszentralamt für Steuern	Bundeszentralamt für Steuern	2
12:10 - 12:30	Militärische oder zivile Karrieremöglichkeiten bei der Bundeswehr	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz	1
12:30 - 12:50	Deine Karriere mit Recht – Ausbildung und Studium bei Gericht und Staatsanwaltschaft	Oberlandesgericht Koblenz	2
12:35 - 12:55	Ausbildung bei SCHÜTZ – Vielfalt garantiert	Schütz GmbH & Co. KGaA	1
13:00 - 13:20	Willkommen bei Novelis!	Novelis Koblenz GmbH	1

Sehr geehrte Damen und Herren,

die azubi- & studientage bieten seit vielen Jahren eine erstklassige Gelegenheit zur beruflichen Orientierung und Kontaktaufnahme mit Macherinnen und Machern der verschiedenen Berufszweige.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, Sie am 19. und 20. April 2024 an unserem Stand zu begrüßen und Sie von den Möglichkeiten, die eine Ausbildung im Handwerk bedeutet, zu überzeugen.

Noch nie zuvor waren die Möglichkeiten und Chancen auf eine erfüllende und gleichzeitig zukunftssichere Ausbildung im Handwerk so gut wie jetzt. Mehr als 130 anspruchsvolle Handwerksberufe warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Klar ist auch: Wer etwas verändern möchte, wer aktiv einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz leisten will, ist im Handwerk genau richtig. Als Handwerkerin oder Handwerker setzen Sie auf Dächern, in Häusern, in den Werkstätten und anderswo bleibende Zeichen wo andere nur davon reden.

Lassen Sie uns gerne darüber am Stand des Handwerks dis-



kutieren, wir stellen Ihnen ausführlich die passenden Ausbildungsberufe und Aufstiegschancen dazu vor. Vom Lehrling zum Meister oder Meisterin, zum Studium an die Hoch-

schule, den eigenen Betrieb gründen oder übernehmen, all dies ist im Handwerk möglich! Ihr Besuch der „azubi- und studientage“ ist schon mal der erste, vielleicht sogar entschei-

dende Schritt, in eine erfolgreiche berufliche Zukunft! Nutzen Sie die Gelegenheit und sichern Sie sich einen Ausbildungsplatz in Ihrem Traumberufe.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr
Kurt Krautscheid
Präsident der Handwerkskammer Koblenz

Ausbildung im GK-Mittelrhein

Das passt! Menschlich. Beruflich. Perspektivisch.



Wir sind eines der größten Gesundheitsunternehmen der Region und mit fast 4.300 Beschäftigten einer der zehn größten Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz. Als traditionsreiches Unternehmen mit einer mehr als 750-jährigen Geschichte bieten wir vielfältige Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die verschiedensten Berufsgruppen. Das BFI ist unsere zentrale Bildungs- und Forschungsstätte. Mit der Investition in Bildung leisten wir Beiträge zur Mitarbeitergewinnung, -bindung und -entwicklung und damit in die

Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens und die Patientensicherheit. Das GK-Mittelrhein bietet rund 1000 jungen Menschen Ausbildungen in Gesundheitsfachberufen und akademische Ausbildungen – unter anderem im Rahmen eines dualen Studiums. Auch die qualitativ hochwertige Ausbildung angehender Ärzte ist bei uns gesichert. Darüber hinaus sind (Pflicht-)Praktika während eines Studiums oder einer Ausbildung, das Freiwillige Soziale Jahr und der Bundesfreiwilligendienst möglich.



Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz
Telefon: 0261 499-2002
E-Mail: bewerbung@gk.de · www.gk.de

Bildungs- und Forschungsinstitut

Im Metternicher Feld 19
56072 Koblenz
Telefon: 0261 89966-307
E-Mail: karriere@gk.de · www.karriere-gk.de

Unsere Ausbildungsberufe:

- › Pflegefachmann (m/w/d) // auch in Teilzeit möglich
- › Gesundheits- und Krankenpflegehelfer (m/w/d)
- › Altenpflegehelfer (m/w/d)
- › Anästhesietechnischer Assistent (m/w/d)
- › Operationstechnischer Assistent (m/w/d)
- › Physiotherapeut (m/w/d)
- › Medizinischer Fachangestellter (m/w/d)
- › Medizinischer Technologie für Radiologie (m/w/d)
- › Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- › Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w/d)

- › Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- › Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- › Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
- › Hauswirtschafter (m/w/d)

(Duales) Studium:

- › Hebammenwissenschaften
- › Management
- › Pflege
- › Physiotherapie

Hier geht's zur Online-Darstellung:





BE PART OF A DIGITAL AND LOGISTICS FUTURE

Starte jetzt deine Ausbildung bei der EPG, einem der international führenden Anbieter intelligenter Logistiklösungen, als:

Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w/d)
Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
Kaufleute für IT-Systemmanagement (m/w/d)
Duale Studenten IT (m/w/d)
Duale Studenten Logistikmanagement (m/w/d)

Industriekaufleute (m/w/d)
Kaufleute E-Commerce (m/w/d)
Mediengestalter (m/w/d)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)



EPG – Ehrhardt Partner Group | Alte Römerstraße 3 | 56154 Boppard-Buchholz | career@epg-jobs.com | www.epg-jobs.com

WIR SUCHEN AZUBIS!

bbfgroup-karriere.de

MAURER (M/W/D)

STRASSENBAUER (M/W/D)

TIEFBAUFACHARBEITER (M/W/D)

BAUZEICHNER (M/W/D)

IMMOBILIENKAUFLEUTE (M/W/D)

INDUSTRIEKAUFLEUTE (M/W/D)

**KAUFLEUTE FÜR
BÜROMANAGEMENT (M/W/D)**

Professionelle Bewerbungsfotos

Der erste Eindruck zählt und öffnet dir die erste Tür in deine berufliche Zukunft

Die perfekte Bewerbungsmappe ist nicht die perfekte Bewerbungsmappe ohne ein Bewerbungsfoto, das die richtige Botschaft ausstrahlt.

Ganz genau! Dein Foto in einer Bewerbung ist der erste Blickkontakt und wichtig, um einen ersten positiven Eindruck zu machen. Dass das Bewerbungsfoto nicht aus dem Passbildautomaten kommen sollte und auch kein Selfie sein sollte, sollte jedem klar sein. Schließlich willst du einen guten Eindruck hinterlassen und gut rüberkommen. Was aber gibt es sonst noch zu beachten? Gibt es einen Leitfaden oder so etwas wie eine Gebrauchsanweisung für das perfekte Bewerbungsfoto? Welches Foto passt zum angestrebten Job? Welche Ausstrahlung und welcher Gesichtsausdruck sollte es sein „nett und freundlich“ oder „kraftvoll und selbstbewusst“? Welches Make-up ist angemessen?



Besser etwas Zeit einplanen: Sollen Bewerbungsfotos gut gelingen, lohnt es sich, die eigenen Wünsche vorab mit dem Fotografen zu besprechen.
Foto: Zacharie Scheurer/dpa-mag

Welche Kleidung solltest du tragen? Welche Hintergrund unterstreicht deine Persönlichkeit? Welches Auftreten ist ange-

messen? Diese und andere Fragen zum gelungenen Bewerbungsfoto für die perfekte Bewerbungsmappe kann dir ein

Profi beantworten und dich beraten. Ohne professionellen Fotografen geht gar nichts. Nimm dir

die Zeit, den für dich passenden Fotografen zu finden und plane genügend Zeit für die Vorbereitung ein.

Natürlich sind Bewerbungsfotos in Deutschland keine Pflicht mehr. Dafür sorgt das sogenannte „Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz“. Trotzdem ist ein Foto empfehlenswert, da die absolute Mehrzahl der Firmen Bewerbungsunterlagen inklusive Bewerbungsfoto haben möchte, weil es das Profil des Bewerbers abrundet und einen stimmigen Gesamteindruck vermittelt.

Es wäre deswegen empfehlenswert, deinen Unterlagen ein professionell erstelltes Bewerbungsfoto beizufügen. Im Optimalfall transportiert ein Foto eine Vielzahl von Sympathiefaktoren auf den ersten Blick und der erste bestmögliche visuelle Eindruck steht und öffnet dir die erste Tür in deine berufliche Zukunft.
-mmm GmbH-

Auszubildende zu Rechtsanwaltsfachangestellten (m/w/d)



BEWIRB DICH JETZT!

durchstarten@caspers-mock.de

Unser Angebot:

- Arbeiten in einem engagierten Team
- Moderner und vordigitalisierter Arbeitsplatz
- Effiziente Einarbeitungsphase
- Leistungsgerechte Vergütung
- Mitarbeitererevents, wie jährliche Betriebsausflüge und -feiern
- Individuell angepasste Fort- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten (z.B. RVG-Schulungen und Rechtsfachwirt)
- Hohe Übernahmechance

Ihr Profil:

- (Fach-)Abitur oder Sekundarabschluss I
- Motivation und Lernbereitschaft
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Ansprechpartner:

Boney Weber

Tel.: 0261 40499767



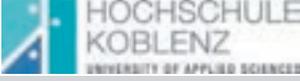
STAND	AUSSTELLER
505	1&1 AG Webcode: 4P489T
412	accadis Hochschule Bad Homburg Webcode: MYUT56
220	Achim Lohner GmbH & Co. KG Webcode: X9BA5C 
510	Actionlight Veranstaltungstechnik GmbH Webcode: M6G49T
203	ADG Business School an der Steinbeis-Hochschule Berlin GmbH Webcode: MYZ5GA
202	Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen Webcode: HY9X9Y  Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Koblenz - Mayen
238	AKRO-PLASTIC GmbH Webcode: BD5AUF 
516	ALDI SÜD Webcode: MAVT8W
403	Alphitan Germany Webcode: KNNM2U
93	Amazon Koblenz GmbH Webcode: D3PH7M 
204	AOK Rheinland-Pfalz-Saarland Webcode: RUMWW2
514	Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Webcode: 8ELGLS
251	awk Aussenwerbung GmbH Webcode: YHM4D7 

STAND	AUSSTELLER
323	BBF Constructions GmbH Webcode: 4K9K26 
242	Beratungsteam Pflegeausbildung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben Webcode: 5N7AUE
515	Berge & Meer Touristik GmbH Webcode: PZVZS6
90	Berufsbildende Schule Wirtschaft Koblenz Webcode: 6XFWAD
512	Best4Tires GmbH Webcode: BCZX3T
221	BKK ZF & Partner Webcode: 97SD88
201	Bohnen + Kollegen Webcode: WXJNJC  Bohnen + Kollegen STEUERKANZLEI
421	Bosch Thermotechnik GmbH Webcode: 7EBWUM 
234	Bundesfreiwilligendienst - Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben Webcode: 6V3WG6
122	Bundespolizei Webcode: 9F6ZZ9
433	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz Webcode: 5LN5A7
231	Bundeszentralamt für Steuern Webcode: TKTXK8 

STAND	AUSSTELLER
90	Carl Benz Schule Koblenz Webcode: QTW5C2
244	CompuGroup Medical SE & Co. KGaA Webcode: KUBDCE 
334	DACHSER SE Webcode: 6SZ2K7
442	DDP GRUPPE Webcode: AAYCNC 
320	Debeka Krankenversicherungsverein a.G. Webcode: MNAUGJ
247	Deichmann SE Webcode: 6XPKJV
331	Deloro Wear Solutions GmbH Webcode: ZW8NX3
211	Deutsche Bahn AG Webcode: 88QYLQ
226	Deutsche Bundesbank Webcode: LMX37L 
333	Diakonie RWL Zentrum Freiwilligendienste Webcode: 47B6JR
411	Die Autobahn GmbH des Bundes Webcode: 48SQXK 
322	dm-drogerie markt GmbH + Co. KG Webcode: T4MWTK 



STAND	AUSSTELLER
336	Ecobat Resources Braubach GmbH Webcode: 28MLAX
330	Ehrhardt + Partner GmbH & Co. KG Webcode: ZBH4JM 
400	Emde Automation GmbH Webcode: DVKJ9W 
111	Energieversorgung Mittelrhein AG Webcode: Q88NHC  Gruppe
233	EWM GmbH Webcode: 6VVVZ8 
518	Fielmann Group AG, Recruiting Services Webcode: YTAYDV
215	FRIGOSPED GmbH Internationale Spedition Webcode: 7K8DHD 
214	Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH Webcode: AQSTYT
225	Generalzolldirektion Webcode: 5JC75Z
413	Griesson – de Beukelaer GmbH & Co. KG Webcode: XYKU4H 
300	Handwerkskammer Koblenz Webcode: LSBPEB  Handwerkskammer Koblenz
432	Heilpädagogisch-Therapeutisches Zentrum gGmbH Webcode: LUAK34

STAND	AUSSTELLER
95	Hellmann Worldwide Logistics Germany GmbH & Co. KG Webcode: 7ZHJ59 
102	Hochschule Koblenz Webcode: 3JJEQP 
321	Hochschule RheinMain Webcode: TC44R8
97	Horst Wahl GmbH & Co. KG Webcode: KP6RMW 
92	IHK-Akademie Koblenz e.V. Webcode: 34SUPB 
213	Industrie- und Handelskammer Koblenz Webcode: SJ9HA6 
90	Julius-Wegeler Schule Webcode: ZRVCK3
222	KANN GmbH Baustoffwerke Webcode: M4BXQ4
441	Katharina Kasper Gruppe Webcode: V5G2ZG
513	KB KälteBeratung GmbH Webcode: VQMVWH
212	Kern Industrie Automation GmbH & Co. KG Webcode: CHULUF
332	Klaes GmbH & Co.KG Webcode: WTC2RJ
96	Kleintierzentrum Neuwied Webcode: KPBRH9 
230	Kreisverwaltung Mayen-Koblenz Webcode: G5YEYM 

STAND	AUSSTELLER
121	Krieger Holding GmbH & Co. KG Webcode: TCRGEY
121	Krieger Sanitätshaus GmbH Webcode: WKB97T KRIEGER seit 1802
223	KSV Koblenzer Steuerungs- und Verteilungsbau GmbH Webcode: BS3JYZ  SYNERGIZING AUTOMATION AND ENERGY
335	Landesamt für Finanzen Webcode: ZMP2KY 
237	Landesamt für Steuern/ Finanzamt Koblenz Webcode: 3WLPNA
205	Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz Webcode: EK5LY9 
501	Landesforsten Rheinland-Pfalz Webcode: 7U5MC
241	Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG Webcode: H43ABL 
431	Lotto Rheinland-Pfalz GmbH Webcode: HKBVP8
430	Löwenstein Medical SE & Co. KG Webcode: E6MDQJ LÖWENSTEIN medical
503	mps public solutions GmbH Webcode: 35UMKY
511	Noll Kommunikation GmbH Webcode: XCLUC2
235	Notarkammer Koblenz Webcode: R9HJMM

STAND	AUSSTELLER
410	Novelis Koblenz GmbH Webcode: AZQH74 
224	Oberlandesgericht Koblenz Webcode: T96WCV
500	Polizei Rheinland-Pfalz Webcode: B2PH6M
402	Profi-Parts Fahrzeugteile Großhandels-gesellschaft mbh Webcode: 7DCLYJ 
246	Raiffeisendruckerei GmbH Webcode: AJU9JR
504	Rechtsanwälte Dr. Caspers, Mock & Partner mbB Webcode: 9MYDSW
112	ReisenAKTUELL.COM Webcode: CMXKUE 
434	REKO GmbH & Co. KG Webcode: LA7J8M
240	REMONDIS Mittelrhein GmbH Webcode: HNE596 
110	REWE Markt GmbH Webcode: E9HVDM
422	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach Webcode: 2EWULE
216	Röchling Industrial Lahnstein SE & Co. KG Webcode: 2SDSJM
232	Sander Gourmet GmbH Webcode: PWYZFE
103	Scania Deutschland GmbH Webcode: YZZN57
91	Schenker Deutschland AG Webcode: M7HXWM 

STAND	AUSSTELLER
210	SCHOTTEL GmbH Webcode: 7X8XC9 
310	Schütz GmbH & Co. KGaA Webcode: BXEXW5 
101	Sektellerei Sartor GmbH & Co KG Webcode: YGS4SV
243	SHD GmbH Webcode: 6WNW76 
340	Sparkasse Webcode: BTUCQ 
250	Stabilus GmbH Webcode: 4DX8GH 
100	Stadtverwaltung Koblenz Webcode: 8FF25U 
440	Stadtwerke Neuwied GmbH Webcode: C6FY4W 
517	Tesla Automation GmbH Webcode: DYSCLR
120	thyssenkrupp Rasselstein GmbH Webcode: V6E7CF
337	Universität Koblenz Webcode: V5JDYA 
245	Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Rheinland-Pfalz & Saarland e.V. Webcode: 74H22Z

STAND	AUSSTELLER
200	voestalpine Signaling Webcode: JHC2TR 
227	VR Bank RheinAhrEifel Webcode: 8SCGXR 
401	VWA Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie Rheinland-Pfalz e.V. Webcode: XL5WHZ 
423	Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Mosel-Saar-Lahn Webcode: 33MATT
236	W. Classen GmbH & Co. KG Webcode: 8F89H4 
420	WEIG-Gruppe Webcode: 4EAFN9 
502	Winkler und Dünnebier Süßwarenmaschinen GmbH Webcode: P36D97 
324	ZEPP Transporte GmbH Webcode: 6GCXHR
94	Zschimmer & Schwarz GmbH & Co KG Chemische Fabriken Webcode: 85HPEJ 

Weitere Informationen zu den Ausstellern
auf www.azubitage.de/webcode.
Einfach den Webcode in das Feld eingeben.



Die beste und richtige Anlaufstelle!

Über 110 namhafte Unternehmen, Kammern, Institutionen, Schulen und Hochschulen stellen sich vor

Jugendliche, die entweder kurz vor dem Schulabschluss stehen und/oder sich frühzeitig Gedanken über ihre berufliche Zukunft machen, sind auf der azubi- & studientage Koblenz 2024 am 19. und 20. April genau an der richtigen Anlaufstelle. Warum? – Darum: Über 110 namhafte Unternehmen aus der Region, Kammern, Institutionen, Schulen und Hochschulen stellen über 500 Ausbildungsangebote, (duale) Studienplätze, Praktika sowie weitere Einstiegsmöglichkeiten und Beratungsangebote vor.

Die azubi- & studientage Bildungs- und Karrieremesse bietet einen wertschätzenden Raum und schafft eine unterstützende Atmosphäre, die die potenziellen Nachwuchskräfte ermutigt ihre Fragen zu stellen und sich einen echten Einblick zu verschaffen. Authentische Einblicke schaffen Vertrauen und unterstützen potenzielle Azubis, eine realistische Vorstellung von ihrem zukünftigen Arbeitsplatz zu gewinnen. Eine offene Kom-



Zahlreiche Unternehmen präsentieren sich auf der azubi- & studientage Koblenz 2024 am 19. und 20. April in der CGM ARENA.
Foto: Juraschek

munikation ist der erste und entscheidende Schritt zwischen Arbeitgeber und angehenden Azubi.

Und natürlich haben auch Eltern und Lehrer die Möglichkeit, sich im direkten persönlichen Kontakt über klassische sowie über neu entstandene Ausbildungsberufe, Bildungswege und Studiengänge zu informieren. Wo sonst bietet sich die Gele-

genheit, so viele Ansprechpartner unter einem Dach anzutreffen und sich ein klares Bild über den neu entstandenen Ausbildungsmarkt zu machen. Wer sich über sein Ziel schon im Klaren ist, kann seinen Traumarbeitgeber direkt ansteuern und im Gespräch einen ersten guten Eindruck hinterlassen und die personalisierte Bewerbung am Stand in die

richtigen Hände geben oder nach dem Besuch der Messe zusenden. Wer sich noch nicht im Klaren ist, kann sich im Vorfeld der Messe überlegen, ob er eine Ausbildung, ein Studium oder ein Praktikum machen möchte. Unter dem Link www.azubitage.de/bo können interessierte Schüler den qProfile Berufsorientierungstest machen. Das Testergebnis gibt

Aufschluss über die zum persönlichen Profil und zur Persönlichkeit passenden Berufsfelder. Durch die Verknüpfung mit den Ausstellerdaten gibt es die Möglichkeit, sich bei Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die diese Ausbildungsberufe oder Studiengänge anbieten, weiter zu informieren oder sich zu bewerben. Ganz gleich, welcher Weg der persönliche Weg ist, ob der Messebesuch mit der Schule oder eigenständig geplant wird: Die Messe ist die perfekte Anlaufstelle für alle Berufseinsteiger! Hier gibt es Orientierungshilfe, Informationen und Ratschläge zu Ausbildung und Bildungswegen einschließlich Praktika zu allen relevanten Themen rund um die bevorstehende Berufswahl. Schließlich geht es um etwas wirklich Wichtiges: Die Gestaltung der persönlichen beruflichen Zukunft und der bevorstehende Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Dafür lohnt es sich Zeit zu investieren! -mmm GmbH-

STARTE DURCH IN DEINE ZUKUNFT MIT EWM!

AUSBILDUNG & DUALES STUDIUM

Du möchtest bei einem innovativen Hightech-Unternehmen und international führenden Hersteller für Schweißtechnik arbeiten? Du hast Lust, etwas zu bewegen? Bist teamorientiert, kontaktfreudig und willst gute Weiterbildungs- und Übernahmechancen? Dann bist du bei EWM genau richtig!

Bewirb dich jetzt und starte deine Berufsausbildung an unseren Standorten. Wir freuen uns auf deine Bewerbung über unseren Onlinestellenservice unter www.ewm-group.com/de/ausbildung



Tipps für einen erfolgreichen Messebesuch

Unterstützung bei der sinnvollen Planung eines produktiven Tages bei den azubi- & studientagen

Die azubi- & studientage Bildungs- und Karrieremesse Koblenz 2024 bietet sowohl den ausstellenden Unternehmen, Kammern, Institutionen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen die Möglichkeit, sich mit den individuellen Ausbildungs- und Bildungsangeboten zu präsentieren, als auch Dir als Messebesucher die Gelegenheit, mit Deinem Wunschunternehmen persönlich in Verbindung zu treten, erste wichtige Kontakte zu knüpfen und einen bleibenden guten ersten Eindruck zu hinterlassen.

Unsere „Tipps für einen erfolgreichen Messebesuch“ unterstützen Dich bei der Planung Deines eigenen Tages auf der Messe.

Beginne Deine Vorbereitung am besten mit einem Kurztrip auf www.azubitage.de/koblenz – hier findest Du Hallenplan, Ausstellerliste sowie aktuelle Ausbildungs- und Bildungsangebote der Aussteller.

Unter www.azubitage.de/bo findest Du Informationen zum „Berufsorientierungstest-qProfile“



Volles Haus bei der azubi- & studientage Koblenz in der CGM ARENA. Foto: mmm GmbH

und nützliche Tipps, die für Deine persönliche Vorbereitung sinnvoll und nützlich sind.

• Erkundige Dich, welche Unternehmen, Betriebe, Institutionen, Kammern, Hochschulen und Bildungseinrichtungen an der Messe teilnehmen.

- Welche Ausbildungs- oder Bildungsangebote der jeweiligen Aussteller passen zu Deinen individuellen Vorstellungen, Vorlieben und Talenten.
- Mit dem Hallenplan kannst Du Dir einen Überblick verschaffen und Dich orientieren.

Du siehst, wo die Aussteller, mit denen Du in Kontakt treten möchtest, in der Messehalle platziert sind.

• Informiere Dich über die Unternehmenskultur und die Unternehmensphilosophie Deiner Wunschunternehmen und überlege Dir schon im Vorfeld, welche Bereiche Dich interessieren und welche Fragen Du stellen könntest.

• Vereinbare schon vor dem Messebesuch Gesprächstermine mit den Ausstellern, die Dich interessieren.

• Welche Anforderungen werden gestellt? Welche Kriterien solltest Du erfüllen? Was wird von Dir erwartet? Was kannst Du vom Unternehmen erwarten?

• Bereite Dich auf die persönlichen Gespräche am Stand vor. Mach Dir Notizen und überlege Dir konkrete Fragen, die Du zu den angebotenen Jobs stellen kannst. Du punktest, wenn Du gut vorbereitet bist.

• Wenn Du noch detaillierte Fragen zum Unternehmen oder speziellen Unternehmensbe-

reichen stellen kannst, dann siehst Du richtig gut aus.

• Und glänzen kannst Du, wenn Du direkt nach Entwicklungsmöglichkeiten während und nach Deiner Ausbildung fragst.

• Signalisiere Dein Interesse und nutze die Chance, einen positiven ersten Eindruck zu hinterlassen.

• Eine Bewerbungsmappe mit Foto, Lebenslauf und einem Anschreiben kannst Du gerne parat haben. Ergreife die Gelegenheit, Deine Bewerbungsunterlagen Deinem zukünftigen Ausbilder direkt in die Hände zu geben.

• Achte auf Deine Erscheinung. Du brauchst Dich nicht zu verkleiden, aber saubere, ordentliche Kleidung und ein gepflegtes Äußeres hinterlassen immer einen guten bleibenden ersten Eindruck.

• Bleibe nach der Messe am Ball. Nachfragen, wieder melden und sich selbst beim potenziellen Ausbildungsbetrieb in Erinnerung bringen, lohnt sich auf jeden Fall.

-mmm GmbH-



MACH DOCH WAS MIT ZUKUNFT!





Ausbildung bei WDS

- Industriemechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
Dreh- & Fräsmaschinensysteme
- Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik oder Automatisierungstechnik
- Mechatroniker (m/w/d)

- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
Schwerpunkt: Maschinen- & Anlagenkonstruktion
- Duales Studium
Schwerpunkt: Maschinenbau oder Elektrotechnik

Schülerpraktikum

Schnupper in einen der Ausbildungsberufe und finde heraus, ob der Beruf deiner Vorstellung entspricht.

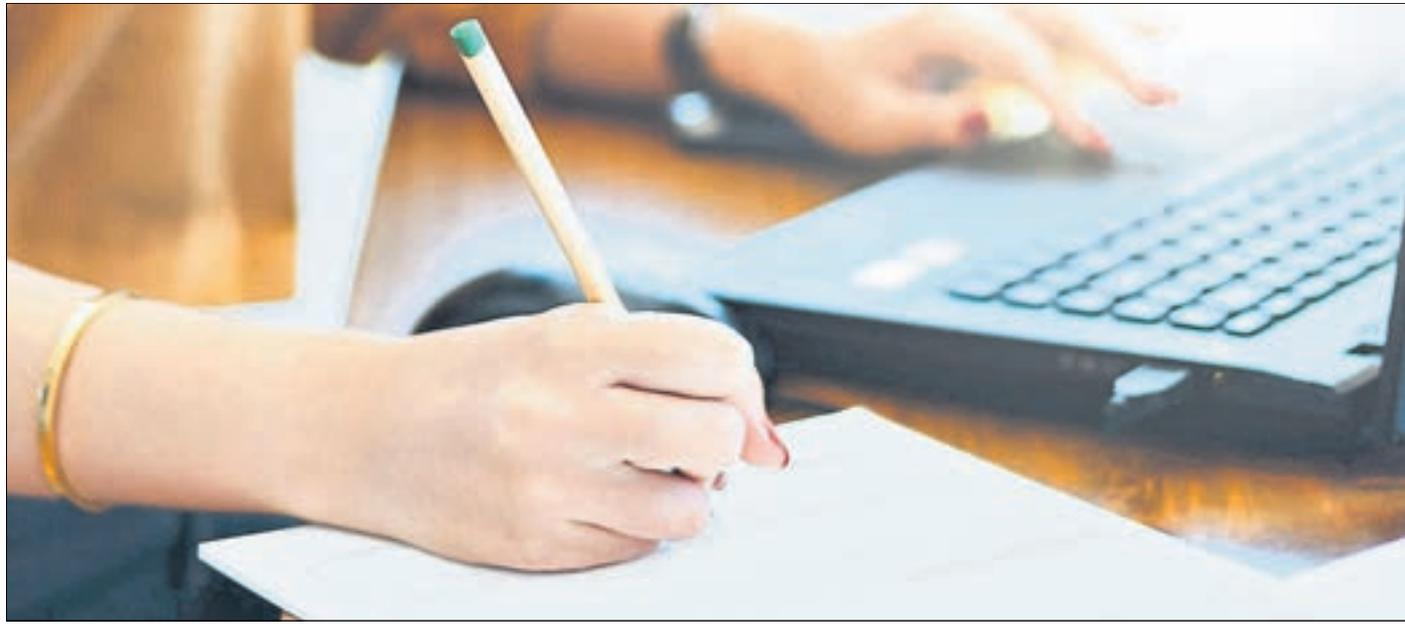


Berichtsheft – auch Papierkram, oder?

Nicht lästig, sondern ein wichtiger Bestandteil deiner Ausbildung

Berichtsheft, sagt dir das was? Klar, ein Berichtsheft/Ausbildungsnachweis führen, ist wichtig. Ganz gleich ob handschriftlich oder mit einer speziellen Software am PC. Dir sollte zunächst klar sein, warum du ein Berichtsheft führst und warum du sogar dazu verpflichtet bist ein Berichtsheft zu führen.

Das Berichtsheft dokumentiert deine gesamten Ausbildungsinhalte und dient als Nachweis für die Kenntnisse und Fähigkeiten, die du während deiner Ausbildung erworben hast. Das heißt, dass mit Sichtung deines Berichtsheftes auch überprüft werden kann, ob dir alle Lerninhalte vermittelt worden sind. Bei deiner Abschlussprüfung musst du dein vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Berichtsheft bei deiner zuständigen Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer vorlegen. Stehst du bei deiner Abschlussprüfung zwischen zwei Noten, kann ein gutes und ordentlich ge-



Ausbildungsnachweise (auch „Berichtsheft“ genannt) können handschriftlich auf Papier oder elektronisch am PC/Tablet geführt werden.

Foto: Archiv

führtes Berichtsheft sogar deine Endnote positiv beeinflussen. In einigen Berufen ist es sogar Pflicht zur Zwischenprüfung das vollständige Berichts-

heft vorzulegen. Du siehst, das Berichtsheft führen ist nicht lästig, es ist ein wichtiger Bestandteil deiner Ausbildung einen vollständigen Ausbildungs-

nachweis zu führen, bei dem du lernst, deine Tätigkeiten zeitlich und inhaltlich strukturiert zu dokumentieren. Mit Hilfe der Berichte ist es nicht nur möglich, deine Aufgaben zu reflektieren, du kannst auch den Ablauf und die Inhalte deiner Ausbildung für deine Ausbilder und für die für die Berufsausbildung zuständigen Stellen/Kammern nachvollziehbar wiedergeben.

Dein Berichtsheft ist während deiner Prüfungsvorbereitung ein perfektes Nachschlagewerk für ein bereits behandeltes Thema. So weißt du sofort, welche Inhalte zu welchem Zeitpunkt im jeweiligen Fach anstanden und kannst dir einen schnellen Überblick verschaffen.

Dein Ausbilder wird dir zum Ausbildungsstart sagen, wie und in welcher Variante das Berichtsheft gewünscht ist. Auch bei Online-Versionen wird meist der fertige Bericht ausgedruckt und dem Ausbilder vorgelegt. Dein Ausbilder/Ausbildungsbetrieb kann entscheiden, ob du einen täglichen, wöchentlichen oder monatlichen Ausbildungsnachweis führst. Deine Ansprechpartner im Betrieb erklären dir, welche Vorgaben du einhalten solltest. Folgende Formen werden unterschieden:

- Tagesbericht – kurze und knappe Stichpunkte mit Zeitangaben zu den jeweiligen Aufgaben.
- Wochenbericht – kurze stichpunktartige Zusammenfassung der wöchentlichen Aufgaben.
- Monatsbericht – Monatliche Zusammenfassung der jeweiligen Aufgaben. Diese Form wird seltener genutzt, da sie nicht

so detailliert ist, wie die anderen Formen.

Abteilungsbericht – wenn du als Azubi während deiner Ausbildung verschiedene Abteilungen durchläufst, dient der Abteilungsbericht als Gedankenstütze und Aufzeichnung, was du in den jeweiligen Abteilungen gelernt hast. Dieser Bericht wird ergänzend zum Tages- oder Wochenbericht angelegt und verschafft einen genaueren Überblick über die Aufgaben, die in den verschiedenen Abteilungen anfallen. Folgende effektive Tipps erleichtern dir die Berichtsheftführung.

- Täglich kurze, stichwortartige Notizen über deine Tätigkeiten. So hast du immer auf dem Schirm, was du geleistet hast.
- Sowohl die betrieblichen Schwerpunkte als auch die Fächer der Berufsschule sind verpflichtend zu dokumentieren.
- Notiere dir, wie lange du für die Erledigung deiner Aufgaben/Tätigkeiten gebraucht hast und/oder wie lange der Berufsschulunterricht gedauert hat.
- Formuliere allgemein und gehe nicht zu sehr ins Detail. Firmeninterne Informationen, die unter die Schweigepflicht fallen, dürfen nicht dokumentiert werden.
- Auf jeder Seite des Berichtsheftes steht dein Name, dein Ausbildungsjahr und der Zeitraum. So ist eine Einordnung leicht durchführbar.
- Während deiner Ausbildung wird dein Berichtsheft regelmäßig von deinem Ausbilder überprüft und unterschrieben.
- Du darfst dein Berichtsheft sogar während der Arbeitszeit führen.

LUST AUF
**HELDEN
BEAMTEN-
STATUS?**

MACH KARRIERE BEI DER
**KREISVERWALTUNG
MAYEN-KOBLENZ**

JETZT QR-CODE SCANNEN UND UNTER
KVMYK.DE/AUSBILDUNG INFORMIEREN

Rechte und Pflichten: Was kann – Was muss

Berufsbildungsgesetz, Entgeltfortzahlungsgesetz und vieles mehr

Wenn du deinen Ausbildungsvertrag unterschrieben hast und dich auf die neue Herausforderung freust, kannst du dich auch unsicher fühlen, weil du noch nicht weißt, was auf dich zukommt. Du weißt auch noch nicht, was deine Rechte und deine Pflichten sind.

Das Berufsbildungsgesetz, kurz BBiG genannt, kann dir einen detaillierten Überblick geben. Du findest beispielsweise einen Unterabschnitt zu Pflichten der Auszubildenden und einen Unterabschnitt zu Pflichten der Ausbilder.

Es gibt auch das Entgeltfortzahlungsgesetz, kurz EntgFG genannt, hier findest du alles zum Thema Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall und die Anzeige- und Nachweispflicht. Das bedeutet, du musst deinen Ausbilder unverzüglich informieren, wenn du krank bist und der betrieblichen Ausbildung, dem Berufsschulunterricht oder sonstigen Ausbildungsveranstaltungen fernbleibst und unter Umständen ein ärztliches Attest vorlegen.



Bei den azubi- & studientage kann der erste Kontakt zum potenziellen neuen Arbeitgeber geknüpft werden. Foto: Juraschek

Das Jugendschutzgesetz, kurz JArbSchG genannt, ist wichtig, wenn du noch nicht volljährig bist. Hier findest du alle Regelungen zum Schutz deiner Ge-

sundheit. Die folgende Übersicht, verschafft dir einen guten allgemeinen Überblick. Zur Anwendung im Detail der jeweiligen Gesetze für Azubis, kann

dir ein Jurist die notwendigen Informationen geben.

- **Sorgfältige Ausführung:** Erledige die dir übertragenen Aufgaben sorgfältig und ordentlich.
- **Teilnahmepflicht am Berufsschulunterricht:** Der Besuch des Berufsschulunterrichts und die Teilnahme an Ausbildungsmaßnahmen, ist verpflichtend.
- **Anweisungen befolgen:** Anweisungen deiner Ausbilder und weisungsberechtigter Personen, die in Zusammenhang mit deiner Ausbildung stehen, musst du befolgen.
- **Ordnung an deinem Arbeitsplatz einhalten:** Ordnungsvorschriften, für deinen Arbeitsplatz, z.B. Kleiderordnung, Bestimmungen zur Schutzbekleidung, Rauchverbot, Sicherheitsvorschriften müssen eingehalten werden. Auch von dir.
- **Pflegliche Behandlung:** Maschinen, Werkzeuge, Arbeitsmittel und sonstige Einrichtungen wie beispielsweise dein Computer an deinem Arbeitsplatz müssen pfleglich behandelt werden und dürfen nur für

die übertragenen Tätigkeiten verwendet werden.

- **Schweigepflicht** ist auch für dich bindend. Du bist verpflichtet, über Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse Still-schweigen zu wahren. Wenn du nicht sicher bist, was vertraulich ist und was nicht, frag deinen Ausbilder. Er kann dir hierzu präzise Angaben machen.
- **Führung eines Berichtsheftes/Ausbildungsnachweises** ist wichtig! In dein Berichtsheft schreibst du welche Tätigkeiten du im Rahmen deiner Ausbildung ausgeführt hast. Dein vollständiges unterschriebenes Berichtsheft musst du als Azubi bei der zuständigen Kammer (HWK, IHK oder Handelskammer) zur Abschlussprüfung und/oder Zwischenprüfung vorlegen, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Deine Eltern, Familie und Freunde mit Berufserfahrung können dir bestimmt noch den einen oder anderen wertvollen Tipp geben und dich unterstützen.

-mmm GmbH-

Automatisch Durchstarten:
Gestalte deine
Zukunft mit Reko!



Wir bilden aus:

Industriekaufmann/-frau (m/w/d)

Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)

Fachinformatiker/-in - Daten- und Prozessanalyse (m/w/d) - für 2025



regelmäßiger
Azubiaustausch



30 Tage Urlaub



Shuttleservice



Zuschuss zum
Fitnessstudio



Fahrtkostenzuschuss

Jetzt bewerben!



Reko GmbH & Co.KG

Carina Landau
bewerbung@reko.de
06747 9382 - 142
Trinkbornstr. 22
56281 Dörth

Freu Dich auf:

1. Ausbildungsjahr: 1.000 €
2. Ausbildungsjahr: 1.100 €
3. Ausbildungsjahr: 1.200 €

Dresscodes im Büro und ihre Entschlüsselung

Es gibt den Styleguide fürs Büro, den Casual Friday, Smart Casual und sogar Dresscode Kreuzberg

Das Thema Dresscode im Büro und wie wird er richtig angewendet ist aktueller denn je. Es gibt mittlerweile den Styleguide fürs Büro, den Casual Friday, Smart Casual und sogar den Dresscode Kreuzberg. Schnell kann man als Mitarbeiter, als Azubi und auch als Chef den Überblick verlieren.

Am besten man verschafft sich einen Einblick über die betrieblichen Gewohnheiten und informiert sich zunächst über die Bedeutung der verschiedenen Dresscodes. Kommt man neu in ein Team können Kollegen mit Rat und Tat zur Seite stehen und ein paar hilfreiche Tipps zu den Gepflogenheiten des Unternehmens geben.

Beim Dresscode Business At-



Nicht zu kurz und am besten angenehm zu tragen: Ein Outfit für den ersten Ausbildungstag zu wählen, ist nicht immer ganz leicht.

Foto: Christin Klose/dpa-mag



Studiere an der Uni Koblenz- hier kannst du deine Potenziale entfalten.

Verschaffe dir einen Überblick über unser vielfältiges Studienangebot.

Scanne den QR-Code oder folge uns auf Social Media.

Besuche uns am 19./20. April 2024 in der CGM ARENA Koblenz!

Eintritt frei



universität koblenz

tire, der auch unter Business Formal bekannt ist, werden zurückhaltende Farben gewählt. Grau, dunkelblau oder schwarz sowie weiße und hellblaue Hemden oder Blusen sind bei dem Business Attire Dresscode angemessen. Klassische Teile, für Männer Anzug und für Frauen Kostüme, und geschlossene Schuhe sind bei diesem Dresscode ein Muss.

Wesentlich lockerer ist der Business Casual Dresscode. Hier können farbige Oberteile gewählt werden. Neben klassischer Bluse und Hemd kann auch Polo-Shirt oder hochwertiger Pullover getragen werden. Elegante Röcke oder Kleider eignen sich ebenso gut für Business Casual wie auch dunkle Jeans. Auf auffällige Waschungen, Niete, Schlitz und löchrige Modelle sollte verzichtet werden. Kräftige Farben sind durchaus erlaubt – es muss hier nicht dezent sein, aber Color Blocking gehört nicht ins Büro. Auch Herren haben bei diesem Dresscode mehr Spielraum und dürfen das Hemd ohne Krawatte und mit offenem Sakko tragen.

Business Casual lässt auch mehr Spielraum bei der Schuhwahl. Es muss nicht zwingend die geschlossene Variante getragen werden. Edle Sandalen, Ballerinas oder Loafers sind bei diesem Dresscode erlaubt. Sneaker sollten gemieden werden.

Dresscode Casual bedeutet, wir können so auftreten, wie wir es auch in der Freizeit tun würden. Hier sind dem persönlichen Stil fast keine Grenzen gesetzt. Jeans, Sneaker und coole Statement-Shirts können genauso casual sein wie ein geblühtes Sommerkleid. Auch Herren dürfen hier im Sommer zu Shorts/Bermudas wechseln. Die wichtigsten Regeln beim Dresscode Casual: Der Ausschnitt darf nicht zu tief sein und Röcke, Kleider und Shorts sollten höchstens eine Handbreite über dem Knie enden. Die sogenannte italienische Rocklänge ist ideal. Casual Friday beispielsweise bedeutet nicht an diesem Tag dürfen wir alle schlecht angezogen sein ohne Rücksichtnahme auf Kollegen, Vorgesetzte und Kunden. Vielmehr wird der lässige oder zwanglose Freitag so bezeichnet, weil er in vielen Unternehmen den Freiraum gewährt, statt der üblichen Geschäftskleidung legere Frei-

zeitkleidung zu tragen. Demnach führen zunehmend mehr Unternehmen den Casual Friday oder auch den Dress-Down Friday ein, sofern das Büro nicht sowieso schon dem Casual Dresscode unterliegt. Je nachdem wie strikt Ihr Dresscode unter der Woche ist, können Sie sich freitags entweder am Smart Casual- oder auch am Casual-Stil orientieren.

Genau an dem Begriff der legeren Freizeitkleidung scheitern viele. Lässig und leger bedeuten nicht Shorts, Tank-Top, knappe Mini-Röcke oder Bermudas. Sondern Hemd und Krawatte können gegen ein Polohemd oder eine Bluse eingetauscht werden. In vielen Unternehmen kann am Casual Friday auch eine Jeans statt einer Anzughose getragen werden. Alle Mitarbeiter und Auszubildende, auch im konservativen Sektor, die sich bei der Wahl ihrer Outfits an Kollegen orientieren und nicht zu viel Haut zeigen, machen nichts falsch. Vorge-setzte, die keine bösen Style-Überraschungen erleben wollen, können mit ein paar Unternehmens-Richtlinien zum Dresscode Casual Friday ihren Angestellten eine einheitliche Orientierungshilfe an die Hand geben.

Smart Casual lässt sich fast noch leichter definieren als der lässige Freitag: gehobene Freizeitkleidung ist bei diesem Dresscode gefragt. Ein Outfit das lässig und elegant ist. Hier können Angestellte vom Sakko, Blazer, Hemd, Bluse, Polohemd, Long-sleeve, Stoffhose und Chino alles tragen was lässig, elegant und modisch ist. Auch hier ist der Blick auf die Kollegen, die schon lange an Bord sind, sinnvoll.

Dresscode Kreuzberg, was so viel bedeutet wie jeder trägt was er möchte, wird den meisten im Berufsleben nicht so häufig begegnen. Außer zu Firmen-Events oder Einladungen die Vielfalt und Kreativität unterstreichen wollen. Auch hier ist guter Rat von langjährigen Mitarbeitern wertvoll und ein paar Tipps gibt es auch in dem einen oder anderen Magazin.

Ganz gleich für welchen „Beruf“ oder für welchen Anlass man sich kleidet: Authentizität ist keine Verkleidung, die richtige Wahl des Outfits unterstreicht die Persönlichkeit, ohne den vorgegebenen Rahmen zu sprengen. -mmm GmbH-

Viele Ausbildungsstellen noch unbesetzt!

Trotz steigender Jugend-Arbeitslosigkeit fehlen vielen Unternehmen Nachwuchskräfte

Laut Bundesagentur für Arbeit sind viele Lehrstellen noch immer offen bei gleichzeitig steigender Jugend-Arbeitslosigkeit. Zum fehlenden Nachwuchs fehlen vielen Unternehmen Fachkräfte. Die nächste Zäsur hat sich schon seit Jahren angekündigt: Zum demografischen Wandel, gehen in den nächsten Jahren die Baby-Boomer in den Ruhestand. Handel, Handwerk, Bau, Gesundheitswesen, und viele andere Branchen sind gleichermaßen betroffen – und daran dürfte sich nach Einschätzung von vielen Beobachtern auch nicht viel ändern. Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit gab es im vergangenen Juni 256 000 freie Ausbildungsplätze und demgegenüber standen rund 147 000 Bewerber:innen, die noch keine Stelle gefunden hatten. Hinzu kommen rund 31 000 weitere, die auf eine Alternative wie einen weiteren Schulbesuch ausgewichen sind, aber dennoch einen Ausbildungs-



Viele Betriebe finden nicht genügend Auszubildende. Foto: Martin Schutt/dpa-Zentralbild/dpa

platz suchen. Noch vor wenigen Jahren mussten junge Menschen sich bei Unternehmen bewerben, um einen Ausbildungsplatz zu finden. In-

zwischen hat sich das Blatt gewendet – nun sind es die Betriebe, die die jungen Menschen umwerben und für eine Ausbildung begeistern müs-

sen. Und eine Entspannung der Situation ist nicht in Aussicht. Der Mangel an Nachwuchskräften/Fachkräften gefährdet und bremst die Ener-

gievende. Um die Transformationen zu bewältigen, braucht es dringend Nachwuchs! Um diejenigen zu erreichen, die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, trotz des großen Angebots, ist eine bessere Berufsberatung für Schüler dringend erforderlich. Umfassende Aufklärung und Information zu Ausbildungsberufen, klassischen und neuentstandenen, und Entwicklungsmöglichkeiten ist von Nöten. Wir sprechen von Arbeit 4.0 und beschreiben somit den Wandel der Arbeitswelt, der mit der digitalen Transformation verbunden ist. Einhergehend mit diesem Umgestaltungsprozess müssen wir nicht nur die Beratung der angehenden Schulabgänger intensivieren, sondern auch den Übergang von der Schule in die Ausbildung. So kann es gelingen mehr interessierte junge Menschen in Auszubildende zu bringen und die Zahl der Schulabbrecher effektiv zu senken. mmm GmbH-

EURE CHANCE!

Auszubildende für den Beruf des Notarfachangestellten (m/w/d)



Notare sind aus unserem Wirtschafts- und Rechtssystem nicht wegzudenken. Ob Hauskauf, Unternehmensgründung, Ehevertrag, Testament oder die Übertragung von Grundeigentum: Notare beraten die Beteiligten, erarbeiten Vertragsentwürfe und beurkunden Rechtsgeschäfte. Sie gestalten Rechts- und Lebensverhältnisse, in deren Mittelpunkt der Mensch und seine Bedürfnisse stehen. Das erreichen sie im Team mit ihren Mitarbeitern: den Notarfachangestellten.

Notare im Bezirk der Notarkammer Koblenz suchen ständig Auszubildende für den Beruf des Notarfachangestellten (m/w/d).

Ihr bringt mit:

- Neugierde und Einsatzbereitschaft
- Organisatorisches Talent und kommunikatives Geschick
- Teamplayer-Eigenschaften
- Abitur, mittlere Reife oder einen vergleichbaren Bildungsgrad
- Rechtsempfinden und Interesse im Umgang mit Gesetzen

Ihr bekommt:

- Neueinstieg in einen krisensicheren Ausbildungsberuf
- Ortsnähe bei angesehenem Berufsumfeld
- Teamorientiertes Arbeiten in einem abwechslungsreichen Arbeitsalltag
- Attraktives Gehalt, Fortbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen
- Rechtskenntnisse als branchenübergreifende Schlüsselqualifikation



Erfahrt mehr auf <http://www.notarkammer-koblenz.de/berufsziel-notarfachangestellter/>. Die Notarkammer Koblenz ist bei der Vermittlung von Ausbildungsstellen gerne behilflich.



NOTARKAMMER
KOBLENZ

Ein Messebesuch lohnt sich immer!

Die azubi- & studientage Koblenz sind die perfekte Anlaufstelle für alle Berufseinsteiger

Warum lohnt sich der Besuch einer Bildungsmesse? Wer profitiert davon? Lohnt es sich, sich die Mühe zu machen? Lohnt sich der Zeitaufwand? Lohnt sich die Investition? Lohnt sich die Vorbereitung auf den Messebesuch? Diese und viele andere Fragen beschäftigen Messebesucher und Aussteller gleichermaßen. Es gibt eine simple Antwort – ja, der Besuch und die Teilnahme an der Messe lohnen sich immer!

Junge Menschen, die kurz vor dem Schulabschluss stehen und sich Gedanken um Ih-



Die Messezeitung hilft dabei, sich zurechtzufinden in der CGM ARENA.

Foto: mmm GmbH

die Bildungsmesse. Namhafte Unternehmen aus der Region, Kammern, Institutionen und Hochschulen stellen ihre vielfältigen Ausbildungs- und Bildungsangebote sowie Studiengänge und duale Studiengänge auf der azubi- & studientage Koblenz 2024 vor. Schüler und natürlich auch Eltern und Lehrer haben die Möglichkeit, sich direkt im Gespräch am Stand des jeweiligen Ausstellers zu informieren und sich ein Bild über Ausbildungs- und Bildungsoptionen, Entwicklungsmöglichkeiten, Zukunftsperspektiven und Unternehmenskultur zu machen.

Wer sich über sein Ziel schon im Klaren ist, kann seinen Traumarbeitgeber direkt ansteuern und das Gespräch nutzen, um einen ersten bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Und praktisch ganz nebenbei, die personalisierte Bewerbung am Stand in die richtigen Hände zu geben oder nach dem Besuch der Messe zuzusenden.

Wer sich noch nicht im Klaren ist, kann sich im Vorfeld der Messe überlegen, ob er eine Ausbildung, ein Studium oder ein Praktikum machen möchte. Unter dem Link www.azubitage.de/bo können interessierte Schüler den qProfile-Berufsorientierungstest machen. Das Testergebnis gibt Aufschluss über die zum persönlichen Profil und zur Persönlichkeit passenden Berufsfelder. Durch die Verknüpfung mit den Ausstellerdaten gibt es die Möglichkeit, sich bei Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die diese Ausbildungsberufe oder Studiengänge anbieten, weiter zu informieren oder sich zu bewerben.

Ganz gleich, welcher Weg der persönliche Weg ist, ob der Messebesuch mit der Schule oder eigenständig geplant wird: Die Messe ist die perfekte Anlaufstelle für alle Berufseinsteiger! Hier gibt es Orientierungshilfe, Ratschläge zu Ausbildung und Bildungswegen und Praktika rund um die bevorstehende Berufswahl.

Schließlich geht es um etwas Wichtiges: Die Gestaltung der persönlichen beruflichen Zukunft und der bevorstehende Beginn eines neuen Lebensabschnitts.

Im Klartext: Der Messebesuch lohnt sich immer ohne Ausnahme! -mmm GmbH

re berufliche Zukunft machen, finden im Zeitalter der digitalen Transformation eine neue Kultur der Bewerbung, die gezielt die Generation Z anspricht, die Digital Natives, die sich ein Leben ohne Smartphone nicht vorstellen können und die eine hohe Erwartungshaltung an Produkte und Nachhaltigkeit haben: Recruitment – eine Mischung aus Recruiting und Entertainment smartes modernes Recruiting, um neue Bewerber an den künftigen Arbeitgeber zu führen. Videobewerbungen, QR-Codes auf Stellenanzeigen, One-Click-Verfahren und mobiles Recruiting sind bestimmt Methoden, die für einige kreative Bewerber durchaus geeignet sind, doch für eine beachtliche Anzahl von Nachwuchskräften sind diese Methoden trotz der hohen digitalen Affinität völlig ungeeignet und nicht empfehlenswert. Wer kamerascheu ist, wer sich unwohl fühlt im Dialog mit einem nicht anwesenden Gesprächspartner, wer noch keine oder sehr wenig Erfahrung hat, wird mit keiner digitalen Bewerbungsmethode glücklich und kann sich nicht wirklich vorteilhaft präsentieren. Angehende Auszubildende zeigen sich schlicht wenig begeistert von digitalen Bewerbungsgesprächen und ziehen das persönliche Gespräch vor. Das Gespräch von Mensch zu Mensch schafft den Raum für einen wertschätzenden respektvollen Austausch und gegenseitiges Vertrauen.

Das Recruiting-Instrument, das sich bisher stets bewährt hat und darauf zielt, jungen Bewerbern und Anbietern eine Kommunikationsplattform für die persönliche Kontaktaufnahme zu bieten, ist und bleibt

WIR BILDEN AUS SPRING IN DEINE ZUKUNFT BEI UNS ALS

FACHINFORMATIKER
Anwendungsentwicklung (m/w/d)

ELEKTRONIKER
Betriebstechnik (m/w/d)

TECHNISCHER SYSTEMPLANER
Elektrotechnische Systeme (m/w/d)

UNSERE BENEFITS

- Vermögenswirksame Leistungen
- Zuschuss zum Führerschein möglich
- Überdurchschnittliche Vergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Gesundheitsprämie



QR-CODE
SCANNEN
& DIREKT
BEWERBEN

**DUALES
STUDIUM?**

Informiere dich
gerne bei uns.

Herausforderung Ausbildung!

Die Wünsche und Anforderungen der Zielgruppe haben sich extrem gewandelt

Für ausbildende Betriebe und Unternehmen wird es von Jahr zu Jahr herausfordernder offene Ausbildungsplätze zu besetzen. Zum einen ist diese Entwicklung dem demographischen Wandel geschuldet und zum anderen haben sich die Wünsche und Anforderungen der Zielgruppe sehr stark gewandelt. Während sich die Baby-Boomer auf ihren Ruhestand vorbereiten, setzt sich die Gen Z mit unterschiedlichsten Gegenwarts-Themen auseinander, darunter auch mit der beruflichen Bildung und Ausbildung.

Die meisten Azubis haben eine klare Vorstellung, was sie wollen, wenn sie einen geeigneten Ausbildungsplatz suchen. Sie wollen sich in einem Betrieb wohlfühlen und erstaunlich ist, dass sich die Wünsche der meisten angehenden Auszubildenden sehr ähnlich sind. Wertschätzung, Respekt, Anerkennung, Mehrwert und Identifikation mit den Werten des ausbildenden Unternehmens stehen ganz oben auf der Liste der Anforderungen, lange



Auf der Messe kannst du wertvolle Kontakte knüpfen und Informationen austauschen. Foto: mmm GmbH

noch vor der Auszubildenden. Und eine besondere Rolle wird bei der Entscheidungsfindung den wichtigsten Influencern zuteil: Eltern, die erfahrenen Vertrauenspersonen. Klaffen hier die Vorstellungen der angehenden Auszubildenden und der Ausbildungsbetriebe auseinander? Auf keinen Fall! In diesen Zeiten des Wandels, hat ein entscheidender Wandel nicht nur der jungen Zielgruppe stattgefunden, sondern auch der Arbeitgeber. Für beide Seiten hat

sich die Herausforderung Ausbildung zur Chance Ausbildung gewandelt. Unternehmen und Betriebe, die Zeit und Geld in die Ausbildung junger Nachwuchskräfte investieren, möchten diese auch dauerhaft an sich binden und ihnen im Unternehmensrahmen die besten Ausbildungs- und Entwicklungs-Perspektiven bieten. Und so für das Unternehmen das Fundament der Wettbewerbsfähigkeit und Marktfähigkeit erhalten. Doch wie gelingt es potenzielle

Azubis und bestenfalls gleich die Eltern der potenziellen Azubis zu erreichen? Wie gelingt es potenziellen Azubis den geeigneten Ausbildungsbetrieb zu finden? Wir brauchen an dieser Stelle nicht über die verschiedenen modernen Kommunikationskanäle zu sprechen, die Affinität der Zielgruppen und die Anwendung steht außer Frage. An dieser Stelle geht es um zwischenmenschliche Kommunikation, um soziale Interaktion, schlicht um ein klassisches Gespräch von Mensch zu Mensch! Im persönlichen Austausch kann sich der zukünftige Ausbilder als attraktiver Arbeitgeber positionieren und die Vorzüge einer Ausbildung in seinem Unternehmen hervorheben. Klarheit über den Ausbildungsberuf ist genauso entscheidend für motivierte Bewerber wie detaillierte Informationen über die Ausbildungsinhalte, den typischen Azubi-Alltag, Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten. Dies schafft nicht nur Transparenz, sondern ermög-

licht es den Jugendlichen auch herauszufinden, ob der Beruf zu ihren Interessen und Fähigkeiten passt. Ehrliche Aufklärung fördert das Verständnis und steigert die Attraktivität des Angebotes. Unternehmensphilosophie, Alleinstellungsmerkmale, Unterstützungsangebote und gezielte Ausbildungsförderung sowie Wertschätzung für das Gegenüber können im Gespräch greifbar und glaubhaft vermittelt werden. Der Ausbildungsmarkt hat sich deutlich verändert und Unternehmen müssen dies ebenfalls tun, um junge Menschen zu erreichen und für sich zu gewinnen. Viele Unternehmen haben diesen Wandel schon erfolgreich vollzogen: Sie verstehen die Bedürfnisse der jugendlichen Nachwuchskräfte und definieren präzise die eigene Bewerber-Zielgruppe und vermitteln gekonnt die Inhalte, auf die es ankommt. Auf dieser Ebene wird aus der Herausforderung Ausbildung die Chance Ausbildung! -mmm GmbH-

WILLSTU WATT?

WIR SUCHEN AZUBIS

ELEKTRONIKER
Betriebstechnik (m/w/d)
Auch als duales Studium möglich!

ELEKTRONIKER
Automatisierungstechnik (m/w/d)
Auch als duales Studium möglich!

INDUSTRIEKAUFMANN
(m/w/d)
Auch als duales Studium möglich!

ELEKTROANLAGEN-MONTEUR
(m/w/d)

FACHKRAFT FÜR LÄGERLOGISTIK
(m/w/d)

TECHNISCHER SYSTEMPLÄNER
ELEKTROTECHNISCHE SYSTEME (m/w/d)

DU FINDEST UNS AM STAND NR. 223



Keine passende (Ausbildungs-)Stelle

Positives Handeln, Motivation, Erreichbarkeit, Information, Perspektiven schaffen und aufzeigen

Keine passende Stelle finden, obwohl es so viele offene Ausbildungsstellen gibt wie noch nie zuvor. Wie passt das zusammen, ist die Frage die sich zwangsläufig in den Raum stellt. Gerade in dieser Zeit, in der sich der Fachkräftemangel genauso schmerzhaft bemerkbar macht wie die ausbleibenden Bewerbungen für die ausgeschriebenen Ausbildungsstellen.

Ganz sicher liegt es nicht nur am demographischen Wandel, auch nicht nur am Eintritt ins Rentenalter der Baby-Boomer Generation und auch nicht nur an der besorgniserregend steigenden Zahl von Schulabbrechern. Woran liegt es dann, dass eine Lücke auf dem Arbeitsmarkt entstanden ist, die nichts Gutes verheißt? Abgesehen von dem Zusammenwirken vieler Faktoren, finden viele Bewerber keine passende Ausbildungsstelle. Zum einen kann es sein, dass sich die Interessen der jungen Leute nicht mit der angebotenen Ausbildung decken oder diese nicht ausrei-



Noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz? Dann bist Du auf der azubi- & studientage in Koblenz genau richtig!
Foto: mmm GmbH

chend qualifiziert dafür sind. Zum anderen werden Stellen zum Teil in Regionen angeboten, in die sie nicht pendeln kön-

nen. Ein Umzug ist aber nicht für alle machbar. Auf der anderen Seite gibt es nach Angaben von BA-Chefin Andrea Nahles auch

Regionen, in denen es mehr Bewerberinnen und Bewerber als offene Stellen gibt. Abhilfe soll ab dem kommenden Jahr die Ausbildungsgarantie schaffen. „Wir hatten im Juli acht Prozent mehr junge Arbeitslose im Alter unter 25 Jahren als im Vorjahr“, sagte Nahles. Insgesamt sei derzeit knapp eine Viertelmillion unter 25-Jährige arbeitslos gemeldet. „Das dürfen wir uns als Gesellschaft nicht leisten, zumal viele Unternehmen händeringend junge Menschen suchen“, warnte Nahles.

Ungelernte Kräfte hätten dabei die schlechtesten Chancen. Ihre Arbeitslosenquote liege bei 19,8 Prozent, bei Menschen mit Berufsausbildung betrage sie hingegen nur 2,8 Prozent. Drei von fünf Langzeitarbeitslosen hätten keine berufliche Qualifikation. Nahles rief junge Menschen, die 2023 keinen Ausbildungsplatz bekommen haben, dazu auf, sich zu bewerben. „Die Chancen auf Vermittlung in diesem Ausbildungsjahr sind immer noch da“, sagte sie der „Rheinischen Post“. Rund 230 000 Lehrstellen seien immer noch unbesetzt.

Laut Mikrozensus gibt es derzeit rund 600 000 Menschen im Alter zwischen 18 und 24 Jahren, die zwar die Schule verlassen hätten, aber danach nicht in einer Arbeitsstelle angekommen oder eine Ausbildung beziehungsweise ein Studium begonnen hätten. Wo sind diese jungen Menschen geblieben? Was ist aus ihnen geworden? Wir, als Gesellschaft, die Politik und Wirtschaft/Industrie sind hier gleichermaßen gefragt. Denn, sollte sich der Fachkräft-

temangel weiter zuspitzen, wird daraus eine Bedrohung für den Wohlstand in Deutschland. Der Standort Deutschland ist hier in seiner gesamten Komplexität gefragt.

Ein Mittel junge Menschen zu erreichen und zu motivieren, ist das persönliche Gespräch um Möglichkeiten, Entwicklungspotentiale und Entfaltungschancen aufzuzeigen. Wir müssen die Berufsberatung intensivieren und individueller auf Fragen eingehen. Eine Plattform für diesen Austausch zwischen Arbeitgeber und potenzieller Nachwuchskraft bietet die azubi- & studientage Messe. Barrieren lassen sich im persönlichen Gespräch leichter überwinden!

„Meine langjährige Berufserfahrung als Veranstalter und Organisator der azubi- & studientage Messen hat mich gelehrt, dass die beste Basis, um sich einen guten ersten Eindruck von einem jungen Bewerber zu machen, ein persönliches Gespräch ist“, eröffnet Frans Louis Isrif, Geschäftsführer der mmm message messe & marketing GmbH, seine Ausführung. „Junge Menschen die frisch von der Schule kommen, kurz vor ihrem Schulabschluss stehen oder mit dem Gedanken spielen, die Schule abzubrechen, haben oft kein offenes Ohr für ihre Sorgen gefunden. Ihre Motivation hat sich in Frustration gewandelt“, so Isrif weiter. „Meine Philosophie ist ganz einfach: zeig dich, mach dich sichtbar und kommuniziere. Das bedeutet, hab ein offenes Ohr für dein Gegenüber und biete Raum für ein Gespräch“, gibt Isrif an. „Austeller haben die Möglichkeit sich auf der Messe zu präsentieren und zu zeigen, was für großartige Entwicklungsmöglichkeiten sie anbieten können. Besucher wiederum können sich im persönlichen Gespräch über die Möglichkeiten, die sich ihnen eröffnen, informieren. Wer eine Perspektive sieht, ist nicht frustriert! Wer sich gesehen und gehört fühlt, überwindet Bedenken und Barrieren“, sagt Isrif abschließend.

Tatsächlich ist positives Handeln, Motivation, Erreichbarkeit, Information, Perspektiven schaffen und aufzeigen, der einzig sinnvolle Weg aus diesem Dilemma. Wenn ein junger Mensch, das Gefühl hat, dass seine Mühen sinnlos sind und das es kein Ziel mehr gibt, für das es sich lohnt sich zu engagieren, dann müssen wir schleunigst Gegensteuern!

-mmm GmbH-



freiwillige
aufbauzeit

**Handwerkskammer
Koblenz**

Ahrtal aufbauen – Traumberuf finden!

Du steckst voller Tatendrang? Dann setze deine Energie für den Wiederaufbau nach der Flut im Ahrtal ein und erhalte dabei ein monatliches Taschengeld. Wähle verschiedene Gewerke und finde deinen Traumberuf aus 130 Handwerksberufen. Transfer- und Unterkunftskosten können nach Absprache übernommen werden!

Interesse? Melde dich unverbindlich. Gemeinsam planen wir deine ganz persönliche Aufbau-Zeit im Ahrtal und freuen uns über eine E-Mail an Roman.Sieling@hwk-koblenz.de oder einen Kontakt unter der **0151 55163231**.

Was muss unbedingt? Das steht Dir zu!

Pflichten des ausbildenden Betriebes sind gleichzeitig Rechte des Azubis

So wie du als Azubi Pflichten hast, hat natürlich auch dein ausbildender Betrieb Pflichten, die er erfüllen muss, wenn er ein Ausbildungsverhältnis mit dir begründet und einen Ausbildungsvertrag mit dir abschließt. Die wichtigsten Pflichten des Ausbildungsbetriebes sind gleichzeitig deine Rechte als Azubi. Sie sind in § 14, 15 und 16 des BBiG geregelt.

Folgend findest du eine Übersicht, die dir einen guten Überblick verschafft.

• **Recht auf Ausbildung:** Der Ausbildungsbetrieb hat dafür Sorge zu tragen, dass du das Ausbildungsziel in der dafür vorgegebenen Zeit erreichen kannst. Für jeden Ausbildungsberuf gibt es eine Ausbildungsordnung mit einer zeitlichen Gliederung, in der geregelt ist, wie lange deine Ausbildung dauert und welche Kenntnisse und Fähigkeiten dir zu vermitteln sind. Voraussetzung ist deine Leistungsbereitschaft, das bedeutet dein stetes Bemühen, die erforderlichen Kenntnisse

und Fähigkeiten zu erlernen.

• **Geeignete Ausbilder:** Als Azubi hast du das Recht auf einen geeigneten qualifizierten Ausbilder, der für deine Berufsausbildung zuständig ist. Dein Ausbilder verfügt zum Beispiel über eine abgeschlossene Berufsausbildung, ausreichend Berufserfahrung oder hat eine Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) abgelegt.

• **Kostenfreie Ausbildungsmittel:** Alle Materialien, Werkzeuge und Werkstoffe, die für deine Ausbildung und/oder deine Prüfung erforderlich sind, muss dir dein Arbeitgeber kostenfrei zur Verfügung stellen. Dazu zählen beispielsweise Fachbücher, Schreibunterlagen, Haarscheren, Zeichen- und Schreibmaterial.

• **Berufsschulunterricht:** Dein Ausbildungsbetrieb ist dazu verpflichtet, dich für den Besuch der Berufsschule freizustellen.

• **Fürsorgepflicht:** Dein Ausbildungsbetrieb muss dazu bei-



Für Spaß und Abwechslung sorgen die abwechslungsreichen Angebote an den Ständen der azubi- & studientage Koblenz.

Foto: Juraschek

tragen, dass du dich charakterlich weiter entwickeln kannst und dafür Sorge tragen, dass du sittlich und körperlich nicht gefährdet wirst.

• **Berichtsheft:** Dein Ausbildungsbetrieb ist dazu verpflichtet, dein Berichtsheft regelmäßig durchzusehen und dich zum Führen deines Berichtsheftes

anzuhalten. Dein Berichtsheft darfst du sogar während der Arbeitszeit führen.

• **Angemessene Aufgaben:** Die Aufgaben, die dein Ausbilder dir stellt, müssen dem Ausbildungszweck dienen. Das bedeutet, wenn die zu erfüllende Aufgabe nicht deine Ausbildung betrifft, hast du sogar ein Arbeitsverweigerungsrecht.

Ausnahmen bestätigen auch hier die Regel: Den ganzen Tag Kaffee zu kochen gehört natürlich nicht zu deinen Aufgaben, wenn es aber jeder deiner Kollegen tut, bist du auch mal an der Reihe.

• **Zeugnis:** Nach Beendigung des Ausbildungsverhältnisses muss dein Ausbilder dir ein schriftliches Zeugnis aushändigen. Inhalte wie Dauer, Art und Ziel der Berufsausbildung sind hier Bestandteil. Wenn du möchtest, dass in deinem Zeugnis auch eine Leistungs- und Verhaltensbeurteilung steht, solltest du unbedingt nach einem qualifizierten Ausbildungszeugnis fragen. -mmm GmbH-



YOUR PROPULSION EXPERTS



WERDE TEIL UNSERER CREW!

LEINEN LOS FÜR NACHWUCHSTALENTE!

Wir freuen uns auf Nachwuchs, der unsere Begeisterung für maritime Technologien teilt. Die intensiven Ausbildungsprogramme machen aus unseren Azubis und dual Studierenden in wenigen Jahren gesuchte Spezialisten mit kompromisslosem Qualitätsdenken und hoher fachlicher Kompetenz.

UNSER AUSBILDUNGSANGEBOT:

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

- Fachinformatiker (m/w/d) für Anwendungsentwicklung
- Duales Studium Elektrotechnik
- Duales Studium Software Engineering

Hier kannst du deine Bewerbung (inkl. deiner letzten beiden Zeugnisse) als PDF hochladen: jobs.schottel.de



Jetzt bewerben



Muss ein Azubi was können?

Die persönlichen und sozialen Kompetenzen stehen zunächst im Vordergrund

Muss ein Azubi was können oder was muss ein Azubi können? Ein interessanter Aspekt. Geht es tatsächlich darum, was ein Azubi können muss oder vielmehr um seine persönliche und soziale Kompetenz? Eindeutig stehen zunächst die persönlichen und sozialen Kompetenzen im Vordergrund und nicht die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die während der Ausbildung angeeignet werden sollen.

Ganz oben auf der Liste der persönlichen und sozialen Kompetenzen stehen Zuverlässigkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Eigenmotivation, Selbstvertrauen und Selbstreflexionsfähigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Begeisterungsfähigkeit und Empathie. Klingt nach einem großen Paket an Erwartungen an einen jungen Menschen, doch diese Fähigkeiten lassen sich sehr leicht unter Beweis stellen.

Jeden Tag pünktlich zu er-



Das Erlernen eines Handwerks kann eine äußerst lohnende Erfahrung sein!

Foto: mmm GmbH

wie Zuverlässigkeit. Es gelingt nicht immer alles auf Anhieb, daher solltest du Misserfolge als Ansporn sehen und nicht gleich kapitulieren. Mach es wieder und es gelingt besser, mach es noch einmal und es gelingt noch besser und mach es noch einmal und es gelingt noch viel besser. Du staunst, wie leicht es dir von der Hand geht.

Kreativität und Flexibilität sollten bei der Erledigung der alltäglichen Aufgaben geweckt werden. Lass deine Ideen einfließen, die aus der zunehmenden Erfahrung und aus deiner Neugier wachsen. Wer kreativ und flexibel ist, kann sich leichter und schneller in neuen Aufgaben einarbeiten und schafft sich selbst Erfolgserlebnisse. Konzentrierte und verantwortungsbewusste Arbeit machen ebenso zufrieden wie das Trainieren der eigenen Belastbarkeit.

Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit beim Erlernen und Umsetzen der neuen Aufgaben erfordert Genauigkeit und Ernsthaftigkeit. Konzentriere dich und schaffe dir so selbst Erfolgserlebnisse.

Kritikfähigkeit und Selbstkritik schützen vor Überschätzung und fördern das Miteinander. Das ist genauso wichtig, wie sich selbst zu hinterfragen und das eigene Tun zu überprüfen.

Deine sozialen Kompetenzen sind mindestens so wichtig wie deine persönlichen Kompetenzen.

Arbeitsplätze werden immer stärker miteinander vernetzt, Informations- und Erfahrungsaustausch sind an der Tagesordnung. Nur mit Kooperationsbereitschaft kannst Du deinen Platz im Team finden. Freundlichkeit fördert nicht nur das Miteinander im Team, sondern auch die Beziehung zu Kunden, Lieferanten und der Öffentlichkeit.

Konfliktfähigkeit zeichnet sich durch deine Fähigkeit aus, mit Meinungsverschiedenheiten, unterschiedlichen Beurteilungen und gegenteiligen Ansichten friedlich umzugehen und konstruktiv zu bewältigen. Das setzt auch die Fähigkeit voraus, sich selbst zu disziplinieren. Toleranz ist ein wichtiges Instrument, um mit Meinungen und Ansichten, die von der eigenen Meinung abweichen, umzugehen. Doch einiges, was ein Azubi können muss oder doch schon zu Hause und in der Schule gelernt hat. -mmm GmbH-



WERDE PROFI



SCAN ME

Du möchtest Teil eines TOLLEN TEAMS werden?

➤ Dann bewirb Dich als Azubi bei PROFI PARTS!

Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement m/w/d

Du solltest über einen guten Realschulabschluss / Mittlere Reife verfügen.

Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d

Du solltest über einen Hauptschulabschluss / Berufsreife und gute körperliche Fitness verfügen.

Unsere Benefits für Dich:

- ★ Ausbildung in einem tollen Team
- ★ Moderne Arbeitsplätze
- ★ Sehr gute Ausbildungsvergütung
- ★ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ★ Überdurchschnittliche betriebliche Altersvorsorge
- ★ Erstklassige Prüfungsvorbereitung

- ★ Sehr gute Übernahmechancen
- ★ Mitarbeiterangebote
- ★ Kostenlose Getränke (Kaffee, Tee, Wasser)
- ★ Gute Verkehrsanbindung
- ★ Kostenlose Parkplätze
- ★ Tolle Firmenevents

PROFI PARTS Fahrzeugteile
Großhandelsgesellschaft mbH
Frau Susann Sürdt
Johann-Baulig-Straße 1
56070 Koblenz
ausbildung@profi-parts.de
www.profi-parts.de





scheinen, sollte keine Herausforderung sein. Es ist selbstverständlich! Dir übertragene Aufgaben wahrnehmen und zuverlässig ausführen, auch ohne ständige Überwachung, völlig normal und kein großes Ding. Und frage, was du tun kannst und warte nicht darauf, dass man dir sagt, was du tun sollst. Du bringst von der Schule Neugier und Lust auf Neues mit und aktivierst diese in der Ausbildung. Die Ausbildungszeit ist eine Zeit der Chancen, auch und gerade für deine persönliche Entwicklung. Arbeit und Ausbildung sind wichtige Bausteine des eigenen Lebens und sollten positiv gesehen werden. Dies trägt zu einer positiven Lebensentwicklung und Persönlichkeitsentwicklung bei. Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein zeichnen deine Fähigkeit aus, mit gegebenen Spielräumen umzugehen und diese verantwortungsbewusst auszunutzen. Deine Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen und verantwortungsvoll zu handeln, wächst im Laufe der Berufsausbildung und der betrieblichen Arbeit und gibt dir ein sicheres Fundament für deinen beruflichen und privaten Lebensweg. Und es geht auch darum, für etwas einzustehen, wenn etwas misslingt. Belastbarkeit und Durchhaltevermögen sind so wichtig

Das Motivationslevel hochhalten

Gemeinsame Ziele vereinbaren / Nichts motiviert so sehr wie ein Erfolgserlebnis

Werden junge Menschen gefragt, was für sie „gute Arbeit“ ausmacht, antworten erstaunlicherweise die meisten, dass eine gute Arbeitsatmosphäre für sie am wichtigsten ist.

Was macht eine gute Arbeitsatmosphäre aus? Zu einem positiven Betriebsklima gehört zum Beispiel eine transparente Kommunikation, Wertschätzung, Vertrauen, eine gute Fehlerkultur, aber auch die Arbeitsbedingungen spielen eine große Rolle. Ausbilderinnen und Ausbilder bzw. Führungskräfte sollten Vorbilder sein, indem sie respektvoll mit den Azubis umgehen, Kommunikation und den Dialog fördern, Erwartungen und Wünsche der Azubis ernst nehmen, ihnen Vertrauen schenken und Fehler zulassen.

Ein freundlicher und gepflegter Arbeitsplatz, ein ergonomischer Schreibtisch, funktionierende Technik, aber auch die Möglichkeit für Home-Office in der Ausbildung sind Punkte, die die Arbeitsbedingungen verbessern können.



Bei den azubi- & studientage Koblenz am 19. und 20. April präsentieren sich wieder zahlreiche Aussteller. Foto: Juraschek

Neben immateriellen Zuwendungen haben auch die materiellen einen Einfluss auf das Betriebsklima: Einen Zuschuss für das Fitnessstudio, ein Jobfahrrad, frei verfügbare Getränke im Betrieb – all das wirkt sich positiv auf die Arbeitsatmosphäre aus. Rückmeldungen zur Arbeitsleistung, Lob und konstruktive

Kritik gehören ebenfalls zu den Motivationsfaktoren. Dazu gehört das Lob für die gute Umsetzung und Leistung, genauso wie die Rückmeldung, wenn es nicht so gut gelaufen ist. Nur so kann es der Azubi das nächste Mal besser machen. Verantwortung übertragen, wann und wo immer es möglich ist, und Azubis andere Wege gehen

lassen und dabei in Kauf nehmen, dass auch Fehler gemacht werden können, wirkt beflügelnd für das Selbstwertgefühl der jungen Nachwuchskräfte.

Motivation wächst über gemeinsam vereinbarte Lernziele. Nichts motiviert so sehr wie ein Erfolgserlebnis.

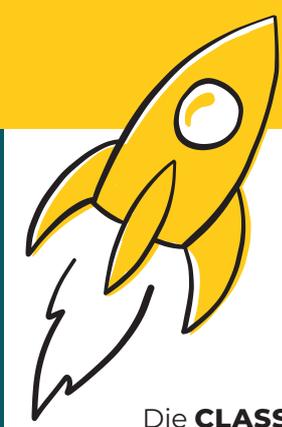
Die sich stetig verändernde Arbeitswelt und die neuen Anforderungen an Unternehmen und Beschäftigte erfordern lebenslanges Lernen. Darauf müssen auch Azubis vorbereitet werden. Damit Lernen gut funktioniert, sollte es so weit es geht, individuell gestaltet und selbstverantwortlich sein. Das heißt, dass Azubis in ihrem eigenen Tempo und in ihrem eigenen Lernstil lernen. Auszubildende können Azubis anregen, sich über das eigene Lernverhalten Gedanken zu machen. Mit abwechselnden digitalen und analogen Lernformaten wird das Lernen außerdem spannender und motivierender.

Nicht jeder Azubi startet mit den gleichen Voraussetzungen in die

Ausbildung. Der eine braucht zusätzliche Sprachförderung, fachliche Unterstützung oder auch eine sozialpädagogische Begleitung.

Die anderen wünschen sich, mehr gefordert zu werden und freuen sich über zusätzliche Aufgaben, Azubi-Projekte, Zusatzqualifikationen oder die Möglichkeit für einen Auslandsaufenthalt in der Ausbildung. Das Stichwort ist individuelle Förderung, um Azubis bei der Entwicklung von Sozialkompetenz zu unterstützen.

Um das Motivationslevel für Azubis hochzuhalten, ist es wichtig, frühzeitig Perspektiven nach der Ausbildung aufzuzeigen. Wie hoch sind die Chancen auf eine Übernahme und was sind eventuelle Voraussetzungen? Welche Entwicklungsmöglichkeiten bietet das Unternehmen den Azubis nach der Ausbildung? All diese Faktoren tragen im Ausbildungsalltag dazu bei, dass Wertschätzung tatsächlich gelebt und erlebt wird. -mmm GmbH-



STARTE DEINE ZUKUNFT BEI UNS!



Die **CLASSEN Gruppe** ist einer der größten Laminathersteller der Welt.

Als attraktiver Arbeitgeber in Deiner Region bieten wir Dir vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Komm vorbei und ergreife Deine Chance. Wir sind am **Stand 236** und freuen uns auf Dich.

Du willst mehr wissen?



Tipps für den richtigen Lebenslauf

Das wichtigste Dokument deiner Bewerbung muss beim Arbeitgeber punkten

Der Anordnung nach ist das Anschreiben das erste Dokument deiner Bewerbung, doch der Lebenslauf ist das Dokument, dem der erste Blick gilt! Hier bietest du einen Überblick über deine persönlichen Angaben sowie deinen schulischen und beruflichen Werdegang. Das macht den Lebenslauf zum wichtigsten Dokument deiner Bewerbung. Widme der Erstellung deines persönlichen individuellen Lebenslaufs die notwendige Aufmerksamkeit.

Persönliche Daten

Informationen, die immer in deinem Lebenslauf gehören – ganz gleich, ob du dich für einen Ausbildungsplatz, ein Praktikum oder einen Job bewirbst, sind deine persönlichen Daten. Dein vollständiger Name, deine Adresse, deine Telefonnummer und deine E-Mail-Adresse. Du kannst deine persönlichen Daten auch in der Kopfzeile unterbringen, sodass sie auf jeder Seite deiner Bewerbung zu finden sind.



Ein überzeugendes Anschreiben und ein Lebenslauf sind entscheidend für einen gelungenen ersten Eindruck.

Foto: Christin Klose/dpa-mag

Deine Fähigkeiten und Kenntnisse sowie dein schulischer und beruflicher Werdegang gehören ebenfalls immer in den Lebenslauf.

Optionale Angaben

Informationen, die zu den optionalen Angaben gehören und daher nicht immer in deinen Lebenslauf gehören, sind dein Ge-

burtsdatum, dein Geburtsort, dein Familienstand, deine Staatsangehörigkeit und deine Konfession.

Bewerbungsfoto

Im Rahmen des Antidiskriminierungsgesetzes zählt auch das Bewerbungsfoto zu den optionalen Inhalten des Lebenslaufs. So soll verhindert werden, dass Bewerber aufgrund ihrer Herkunft, ihres Aussehens oder ihres Geschlechts abgelehnt oder bevorzugt werden. Trotz des Gesetzes ist das Bewerbungsbild weiterhin üblich und ein zentrales Element der Bewerbung, das auf dem Deckblatt zusätzlich hervorgehoben wird. Die perfekte Bewerbungsmappe ist nicht die perfekte Bewerbungsmappe ohne ein ansprechendes und professionelles Bewerbungsfoto, das die richtige Botschaft ausstrahlt – und das ist kein Nachteil. Im Gegenteil, auch bei einer Bewerbung zählt der erste Eindruck, der durch ein sympathisches und freundliches Lächeln noch verstärkt werden kann und ein Vorteil ist.

Hobbys

Obwohl der aktuelle Trend eher zu einer schlichten Bewerbung geht, sind Hobbys im Lebenslauf noch immer gern gesehene Angaben. Dein zukünftiger Arbeitgeber kann über deine Hobbys mögliche Rückschlüsse auf deine Persönlichkeit schließen und sich ein Bild über deine Aktivitäten machen. Bist du aktiv-sportlich oder bevorzugst du entspannte Freizeitgestaltung? Bist du ein Teamplayer oder Einzelkämpfer? Bestenfalls können

deine Hobbys weitere Eigenschaften unterstreichen, die für deinen angestrebten Beruf ausschlaggebend sind. Allerdings kann es unter Umständen auch von Nachteil sein, seine Hobbys im Lebenslauf zu nennen. Stimme individuell ab, ob du diese Angaben machen möchtest und vermeide Angaben, die in einem konservativen Umfeld negativ konnotiert sein könnten.

Ehrenamtliche Tätigkeiten

Ähnlich verhält es sich auch mit ehrenamtlichen Tätigkeiten in deinem Lebenslauf. In der Regel sind diese gern gesehen, da soziales Engagement einen hohen gesellschaftlichen Stellenwert hat. Könnte allerdings der Eindruck entstehen, dass deine Arbeitsleistung eingeschränkt wird, kann sich dies für dich negativ auswirken.

Ausbildung und Berufserfahrung

Zentrale Informationen in deinem individuellen Lebenslauf sind deine Ausbildung sowie deine Berufserfahrung. Auch hier gibt es einige Dinge, die du beachten solltest. Welche Stationen deines bisherigen Lebens du angibst, ist auch davon abhängig, wie viel Berufserfahrung du hast und für welche Stelle du dich bewirbst. Bewirbst du dich zum Beispiel nach der Schule für eine Ausbildung, kannst du in den seltensten Fällen bereits Berufserfahrung nachweisen. In deinem individuellen Lebenslauf steht also deine schulische Ausbildung im Mittelpunkt. Außerdem solltest du in diesem Fall Nebenjobs und Praktika anführen, unabhängig davon, ob sie etwas mit der angestrebten Ausbildung zu tun haben. So kannst du zeigen, dass du engagiert bist und bereits erste Einblicke in die Berufswelt gewinnen konntest.

Bist du hingegen ein Bewerber, der schon einige Jahre Berufserfahrung gesammelt hat, ist es für die Personalabteilung unwichtig, auf welche Grundschule du gegangen bist. Gib in diesem Fall nur deinen höchsten Schulabschluss, Studienabschluss oder deine Berufsausbildung an, um deinen beruflichen Stationen Präsenz einzuräumen. Stationen, die für deinen Beruf nicht mehr ausschlaggebend sind, kannst du weglassen. Einschlägige berufliche Stationen, inklusive Lücken im Lebenslauf, solltest du jedoch in jedem Fall vollständig angeben.

SEIT ÜBER 40 JAHREN
**STARK IN DER
AUSBILDUNG**

WIR
SUCHEN
DICH!
JETZT BEWERBEN!



**Ausbildung zum
Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**
– Ausbildungsbeginn August 2024 –



Infos: <https://lotto-rlp.de/karriere>
Lotto Rheinland-Pfalz GmbH
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 2, 56073 Koblenz
Bewerbung unter:
<https://lotto-rlp.ppa-duew.jobs/index>



Kenntnisse und Fähigkeiten

Auch bei der Auswahl deiner Kenntnisse, Fähigkeiten und zusätzlichen Qualifikationen solltest Du abwägen, was für deine Bewerbung wirklich relevant ist.

Wähle weise und mit Bedacht

Wenn du alle Kenntnisse und Tätigkeiten, die du in deinem Leben erworben und erlernt hast, in deinem Lebenslauf angibst, wirkt dieser überladen und unstrukturiert. Wähle die Tätigkeiten und Fähigkeiten aus, die deine Persönlichkeit unterstreichen und dir einen Vorteil bringen.

Achte auch darauf, dass du dich in deinem Lebenslauf und in deinem Anschreiben nicht wiederholst. Soft Skills belegst du am besten in deinem Anschreiben.

Aufbau und Design

Ein individueller Lebenslauf sollte deine Persönlichkeit und deine Fähigkeiten widerspiegeln, das gilt auch für das Design und die Struktur.

Einige Vorgaben solltest du beim Aufbau deines Lebenslaufs berücksichtigen. So kannst du dich darauf verlassen, dass der Personaler die wichtigsten Daten



Gute Vorbereitung ist bei der Jobsuche das A und O.

auf den ersten Blick erfassen kann.

Folgende Gliederung sollte ein-

gehalten werden:

- Persönliche Daten
- Schulische Bildung; berufliche

Foto: Christin Klose/dpa-mag

Ausbildung

- Berufserfahrung
- Kenntnisse; Fähigkeiten

- Hobby; Ehrenamtliche Tätigkeiten

Wobei die Punkte zum Thema Bildung/Ausbildung und Berufserfahrung in der Reihenfolge austauschbar sind, je nachdem welcher Punkt für deinen individuellen Lebenslauf wichtiger ist. Bei der optischen Gestaltung deines Lebenslaufs darfst du ruhig kreativ werden und mit einem ansprechenden Design kannst du aus der Masse hervorstechen. Allerdings machst du mit einem klassischen tabellarischen Lebenslauf auch nichts falsch. Achte stets darauf, dass deine Informationen im Vordergrund bleiben. Die Schrift sollte schwarz bleiben, um eine gute Lesbarkeit zu gewährleisten. Vorlagen aus dem Internet können dir weitere Anregungen geben.

Unterschrift

Den letzten Schliff darf deine persönliche Unterschrift geben. Dieses feine Detail zeigt deinem potenziellen Arbeitgeber, dass du deine Bewerbung mit der gebührenden Sorgfalt erstellt hast. Übrigens macht auch unter Online-Bewerbungen die Unterschrift den Unterschied. Achte auf eine saubere Umsetzung!
-mmm GmbH-

Bei uns kommst Du **voran.**

Ausbildung

(1.100 €/Monat im 1. Jahr, bei Vollzeit)

Abiturientenprogramm

(1.200 €/Monat im 1. Halbjahr, bei Vollzeit)



Bewirb dich auf jobs.lidl.de
#teamlidl

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat redaktionelle Gründe und ist wertfrei.



Lidl lohnt sich



Oder lerne uns über ein **Schülerpraktikum** kennen!

Schulabschluss in Sicht?

Tipps für die richtige Bewerbung

Weshalb bist du der perfekte Kandidat und niemand anderes? Welche Eigenschaften bringst du mit?

Dein Bewerbungsschreiben sollte unterstreichen, dass du die beste Wahl und perfekt für den Job/Ausbildungsplatz bist.

Mit den folgenden Tipps gelingt es dir, eine aussagekräftige Bewerbung für deinen Traumjob vorzubereiten. Das Bewerbungsschreiben ergänzt den Lebenslauf und macht deine Bewerbung komplett und unterstreicht deine Eignung. Denn hier kannst du Argumente liefern, die über den Lebenslauf hinausgehen.

Bevor wir zu den Tipps kommen, dein Bewerbungsschreiben sollte drei entscheidende Fakten klarstellen:

- **Deine Motivation:** Warum möchtest du diesen Job/Ausbildungsplatz? Zeige deinem zukünftigen Arbeitgeber, dass du dich gezielt für ihn und sein Angebot entschieden hast. Die Einleitung deines Anschreibens ist dafür am besten geeignet.

- **Deine Eignung:** Hebe im Bewerbungsschreiben hervor, dass



Einige Unternehmen bieten die Möglichkeit, sich direkt vor Ort für Ausbildungsplätze zu bewerben oder Vorstellungsgespräche zu führen.
Foto: mmm GmbH

du die ideale Besetzung bist, weil die geforderten Fähigkeiten genau deinen Talenten und Vorlieben entsprechen. Lasse konkrete Erfolge für dich spre-

chen, vielleicht aus einem Praktikum oder einer ehrenamtlichen Tätigkeit.

- **Der Mehrwert für den Arbeitgeber:** Weshalb bist du

der perfekte Kandidat und niemand anderes? Welche Eigenschaften bringst du mit, die andere Bewerber*innen nicht mitbringen? Dein Bewerbungsschreiben sollte nur einen Schluss übriglassen: Du bist perfekt geeignet und das Unternehmen profitiert davon, wenn es dich einstellt.

Kannst du in dieser Hinsicht punkten, hat deine Bewerbung gute Chancen auf Erfolg. Klar macht ein so ausgefeiltes Anschreiben Mühe, doch die Mühe lohnt sich! Für jedes Bewerbungsschreiben gilt: Eine gute Lesbarkeit ist wichtig und die Rechtschreibung muss stimmen. Wenn du außerdem noch die folgenden 11 Tipps beherzigst, steht deinem Erfolg nichts mehr im Weg.

- **Bleibe authentisch und glaubwürdig.** Übernehme keine vorgefertigten Beispielformulierungen aus dem Internet, sondern vertraue deinen eigenen Argumenten. Bewerbungsvorlagen helfen dir bei der Gestaltung, der Text sollte jedoch von dir stammen.

- **Achte auf die einheitliche Gestaltung der Bewerbung.** Die Gestaltung des Bewerbungsschreibens sollte zu den weiteren Bewerbungsunterlagen passen. Verwende einheitliche Schriftarten, Schriftgrößen und Farben. Orientiere dich an den Richtlinien der DIN 5008 zur Gestaltung von Geschäftsbriefen. Hier findest du alle Details von der Kopfzeile über die Empfängeradresse, den Zeilenabstand bis zum Seitenrand. Halte dich bei Online-Bewerbungen an die Vorgaben des Arbeitgebers und verwende das

geforderte Dateiformat – meistens eine PDF und vergiss nicht, deine Unterschrift in digitalisierter Form einzufügen.

- **Stellenausschreibung analysieren.** Welche Fähigkeiten soll der Bewerber mitbringen? Was verlangt der Arbeitgeber? Welche persönlichen Stärken sind erforderlich? Hebe diese Punkte im Hauptteil des Bewerbungsansprechens hervor.

Außerdem ist ein Bezug zum Unternehmen von Vorteil: Mit einem Blick auf die Unternehmenswebseite findest du Informationen über aktuelle Projekte und Unternehmensphilosophie und du bekommst einen Eindruck vom Team und Vorgesetzten.

Hebe in der Betreffzeile deutlich hervor, auf welche Stellenausschreibung/Ausbildungsstelle sich dein Bewerbungsschreiben bezieht – bei größeren Unternehmen haben ausgeschriebene Stellen/Ausbildungsplätze häufig eine eigene Referenznummer.

- **Ansprechpartner.** Finde heraus, wer der Ansprechpartner ist und sprich denjenigen in der Anrede des Anschreibens persönlich an. Solltest du den Namen nicht schon in der Stellenausschreibung finden, kannst du dich beim suchenden Unternehmen erkundigen. Eine allgemeine Ansprache, wie „Sehr geehrte Damen und Herren“ ist nur angebracht, wenn sich der Ansprechpartner nicht ermitteln lässt.

- **Persönlichen Bezug herstellen.** Vielleicht hast du schon mit dem Ansprechpartner telefoniert oder ihr habt euch auf einer Bildungs- und Karrieremesse kennengelernt, dann verweise direkt in der Einleitung auf diesen ersten Kontakt oder auf dieses Telefonat. Jeder persönliche Bezug hebt dich aus der Masse der Bewerber hervor.

- **Deutlich formulieren.** Das Bewerbungsschreiben sollte eine DIN-A4-Seite beanspruchen und sich auf die wichtigen Informationen beschränken. Lange Schachtelsätze und blumige Umschreibungen sind tabu! Bringe deine Argumente in klarer Sprache auf den Punkt.

- **Mit überzeugenden Argumenten einsteigen.** Die ersten Sätze des Bewerbungsschreibens sollten direkt überzeugen. Starte gleich mit deiner Motivation oder einem überzeugenden Argument. Es lohnt sich an einer guten Einleitung zu feilen und überholte Einleitungssätze wie „Hiermit bewerbe ich mich auf die...“ zu vermeiden.

Unvergesslich wie die erste Liebe

Deine Ausbildung bei der Stadt Koblenz

Tobias, 26 Jahre
Stadtspektor-Anwärter
im 3. Ausbildungsjahr



• Floskeln und Phrasen vermeiden. Vermeide Standardfloskeln in Bewerbungsschreiben wie du würdest „stets ziel- und ergebnisorientiert arbeiten“, wähle lieber Worte, die deine Begeisterung unterstreichen. Nutze den begrenzten Platz, um deine Qualifikation hervorzuheben. Bei der Grußformel zum Schluss kannst du auf altbewährte Formulierungen zurückgreifen.

• Beispiele verwenden. Es ist einfach, zu behaupten, du seist teamfähig und gut organisiert. Glaubwürdiger ist es, wenn du deine Fähigkeiten und deine Berufserfahrung in einer kleinen Erfolgsgeschichte verpacken kannst, sei es aus einem Praktikum, einer ehrenamtlichen Tätigkeit oder einem anderen Bereich. Auch als Berufseinsteiger kannst du so punkten und deine Eignung hervorheben.

• Lebenslauf nicht nacherzählen. Dein Wunscharbeitgeber erfährt bereits aus dem Lebenslauf, auf welche Schule du gegangen bist und welchen Studienabschluss du in der Tasche hast. Zeige im Bewerbungsschreiben, welche Person sich hinter den Zeugnissen und Qualifikationen verbirgt und warum sie ins Unternehmen passt.



Unternehmen und Behörden präsentieren sich mit Ständen, an denen sie Informationen über ihre Ausbildungsberufe, Anforderungen, Karrieremöglichkeiten und Bewerbungsverfahren bereitstellen. Foto: mmm GmbH

• Konjunktiv vermeiden. Lasse keinen Zweifel an deiner Überzeugung oder Eignung aufkommen. Du würdest dich nicht über eine Rückmeldung freuen, sondern du freust dich auf die positive Rückmeldung. Beende das Bewerbungsschreiben mit Selbstvertrauen und verweise überzeugt auf das bevorstehende Vorstellungsgespräch. Bescheidenheit ist eine Zierde, allerdings kann das in einer Be-

werbung zum Nachteil werden.
• Bonustipps: Gehaltsvorstellungen bitte nur angeben, wenn in der Stellenanzeige ausdrücklich danach gefragt wird. Unaufgeforderte Angaben hierzu wirken irritierend auf den zukünftigen Arbeitgeber. Häufig wird das Gehalt erst im Vorstellungsgespräch besprochen. Für Azubis gibt es vorgegebene Ausbildungsvergütungen. Ähnliches gilt für den frühesten

Eintrittstermin: Diese Information kann von Interesse sein, muss aber nicht. Auch hier gibt es für Auszubildende meistens vorgegebene Fristen und Termine zum Ausbildungsstart. Lasse dir Zeit für dein Bewerbungsschreiben. Mit diesen Tipps sollte dir das Verfassen deines Anschreibens etwas leichter fallen. Wenn du ins Stocken kommst, solltest du beim Schreiben eine Pause einlegen.

Ausgeruht und mit frischen Ideen geht dir das Schreiben wieder leicht von der Hand. Bitte auch Freunde und Familie um Unterstützung und dir zu sagen, an welchen Stellen noch Verbesserungsbedarf besteht und bitte sie, dein Anschreiben auf Rechtschreibfehler zu überprüfen.
-mmm GmbH-

Viel Erfolg bei der Suche nach deinem Traumberuf!

LUST AUF KARRIERE?

kommzurAutobahn.de



Die Autobahn
EINE FÜR ALLE.

Den Durchblick behalten im Papierkram

Wichtig: Ausbildungsvertrag muss noch vor Beginn der Ausbildung schriftlich geschlossen werden

Immer wenn du einen Vertrag abschließt, bekommst du dadurch Rechte eingeräumt und auch Pflichten auferlegt. Das ist bei einem Ausbildungsvertrag nicht anders. Im Ausbildungsvertrag ist geregelt, welche Rechte und Pflichten die beiden Vertragspartner haben, also einerseits die Rechte und Pflichten deines ausbildenden Betriebes, andererseits deine Rechte und Pflichten als Auszubildender. Also Papierkram, mit dem du dich beschäftigen musst. Wir nehmen hier für dich die wichtigsten Punkte unter die Lupe und geben dir einen Einblick, damit du den Durchblick hast.

Wirklich wichtig: Der Ausbildungsvertrag muss noch vor Beginn der Ausbildung schriftlich geschlossen werden. Detaillierte Infos hierzu findest du im Berufsbildungsgesetz. Das Berufsbildungsgesetz schafft Rahmenbedingungen für die berufliche Bil-



Urlaubsanträge sollten rechtzeitig gestellt werden, damit Arbeitgeber und -nehmer besser planen können. Foto: Klose/dpa-mag



Erstklassige Ausbildung bei der AOK mit bis zu 1500 Euro monatlich

Die Ausbildung als Sozialversicherungsfachangestellte/-r bei der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland verbindet Theorie und Praxis sehr abwechslungsreich. Dieser verantwortungsvolle Beruf bietet vielseitige Studien- und Karriere-Chancen.

Mehr erfahren auf aok.de/karrierestart

 [instagram.com/aok_rheinlandpfalz_saarland](https://www.instagram.com/aok_rheinlandpfalz_saarland)



Gesundheit erLEBEN
AOK Rheinland-Pfalz/Saarland
Die Gesundheitskasse.

dung. Es sichert die hohe Qualität und verbessert die Ausbildungschancen für junge Menschen, unabhängig ihrer sozialen oder regionalen Herkunft. Er wird vom Ausbildenden und vom Azubi unterschrieben und muss, falls der Auszubildende oder die Auszubildende nicht volljährig ist, zusätzlich von den Eltern unterschrieben werden. Betrieb und Azubi bekommen je ein Exemplar. Der Ausbildungsvertrag sollte unbedingt folgende Punkte enthalten:

- Sachliche und zeitliche Gliederung der Ausbildung.
- Ziel der Berufsausbildung.
- Berufstätigkeit, für die ausgebildet werden soll.
- Beginn und Dauer der Berufsausbildung.
- Ausbildungsort und Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte.
- Dauer der regelmäßigen täglichen Arbeitszeit.
- Dauer der Probezeit.
- Zahlung und Höhe der Ausbildungsvergütung.
- Dauer des Urlaubs.

Das Ziel deiner Ausbildung ist glasklar: Du erlernst den Beruf, für den du dich entschieden hast im ausbildenden Betrieb, der dich als Nachwuchskraft eingestellt hat. Dein erster Tag als Azubi ist genauso festgehalten, wie dein letzter Tag als Azubi. Natürlich ist auch dein Aus-

bildungsort und gegebenenfalls auch Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte mit dir vor deiner Einstellung besprochen worden und im Vertrag festgehalten worden, sowie die Dauer deiner regelmäßigen täglichen Arbeitszeit.

Auch der Besuch der Berufsschule ist Teil deiner Ausbildung. Dein Ausbildungsbetrieb stellt dich für den Besuch der Berufsschule frei. Üblicherweise beträgt die Dauer der Probezeit für Azubis ein bis vier Monate und dient zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Überprüfen, ob du den richtigen Beruf gewählt hast. Während der Probezeit kannst sowohl du als auch der Ausbildungsbetrieb ohne Begründung und ohne Einhaltung von Kündigungsfristen das Ausbildungsverhältnis kündigen. Trotzdem muss die Kündigung schriftlich erfolgen.

Du kannst laut §22 Berufsbildungsgesetz auch kündigen oder einen Aufhebungsvertrag mit deinem ausbildenden Betrieb vereinbaren, um die Ausbildung in einem anderen Betrieb fortzusetzen. Sollte der Betrieb mit deinem Weggang nicht einverstanden sein, brauchst du als Azubi einen ernsthaften Grund für eine fristlose Kündigung.

Ein gravierender Grund für so einen Schritt kann beispielsweise eine schlechte Ausbildungsqualität sein. Wenn du den Eindruck hast, dass du immer nur dieselben Tätigkeiten ausführen darfst und du nicht die deinem Ausbildungsplan entsprechenden Tätigkeiten erlernen und ausführen darfst. Deine Ausbildungsvergütung, also dein Azubi-Gehalt, ist oftmals in Tarifverträgen festgelegt. Wo kein Tarifvertrag Anwendung findet, gilt ab Ausbildungsjahrgang 2023 die Mindestausbildungsvergütung. Sie beträgt im ersten Ausbildungsjahr 80% Prozent der branchenüblichen tariflichen Vergütung, mindestens jedoch 620 Euro. Das gilt auch für Azubis in einer staatlich geförderten außerbetrieblichen Ausbildung. Ab 2024 wird die jährliche Steigerung der Mindestausbildungsvergütung jedes Jahr neu berechnet. Die Anpassung orientiert sich an der durchschnittlichen Entwicklung aller Ausbildungsvergütungen. Wie viel Urlaub dir pro Jahr zu steht, steht auch in deinem Ausbildungsvertrag. Auch hier gelten mindestens die gesetzlichen Regelungen und auch Extra-Ur-



Im Arbeitsvertrag ist natürlich auch die Ausbildungsvergütung klar geregelt. Foto: Christin Klose/dpa

laubstage oder Sonderurlaubstage, die dir dein ausbildender Betrieb zur Verfügung stellt. Lass dir auf jeden Fall Zeit, deinen Ausbildungsvertrag vor dem Unterschreiben genau zu lesen. Wende dich bei Fragen an deinen Ausbildungsbetrieb. Dein Ausbilder möchte auch

nicht, dass Fragen offenbleiben, sondern dass der zukünftige Azubi zufrieden ist und sich auf den Ausbildungsstart freut. Familie, Freunde und Bekannte, die im Berufsleben stehen, können dir ebenfalls Tipps geben und dir bei Fragen weiterhelfen. -mmm GmbH-

GEH UNS AUF DEN KEKS UND BLICK' HINTER DIE KULISSEN.



GRIESSON-DE BEUKELAER

STARTE DEINE AUSBILDUNG BEI UNS IN POLCH:

- **Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d)
- **Elektroniker** (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)
- **Fachkräfte für Lebensmitteltechnik** (m/w/d)
- **Industriekaufleute** (m/w/d)
- **Duales Studium BWL**



Jetzt bewerben auf gdb-karriere.de



TEAM WEIG
Profis für Recycling, Karton & Verpackungen



WEIG
driven by care

PAPPENHEIMER

Von Papiertechnologie (m/w/d) bis Elektroniker (m/w/d) suchen wir Talente, die mit uns den besten Karton der Welt herstellen wollen.

Alle Infos auf: TEAM-WEIG.DE/AUSBILDUNG



Tipps für das Vorstellungsgespräch

Den potenziellen Arbeitgeber von deinen Fähigkeiten, Qualifikationen und Persönlichkeit überzeugen

Glückwunsch, du wurdest zum Vorstellungsgespräch eingeladen und überlegst dir, wie du dich am besten darauf vorbereitest. Es heißt zwar „Gespräch“, aber eigentlich ist es ein „Job Interview“. Das bedeutet: Der zukünftige Arbeitgeber stellt Fragen und du brauchst gute Antworten. Natürlich kannst du auch Fragen stellen. Deine Fragen kommen aber oft erst am Ende des Gesprächs.

Da es hier um das Vorstellungsgespräch für eine Ausbildung geht, gibt es ein paar Besonderheiten. Deshalb haben wir hier für dich Tipps zusammengestellt, damit aus dem Vorstellungsgespräch dein Vorstellungsgespräch wird.

Zunächst, was ist ein Vorstellungsgespräch oder Job-Interview?

Ein Vorstellungsgespräch ist ein Einzeltermin bei einem Arbeitgeber, bei dem der Arbeitgeber selbst oder seine Vertreter prüfen, wie gut ein ein-



Personaler von sich zu überzeugen, ist oft keine leichte Aufgabe. Wer im Gespräch neugierig und offen agiert, hinterlässt eher einen sympathischen Eindruck und wirkt weniger unnahbar.
Foto: Klaus-Dietmar Gabbert/dpa-mag

Jedes TALENT in seinem ELEMENT

Mit unseren chemischen Produkten machen wir die Welt bunter und stabiler, sauberer und sicherer. Zuhause sind wir in Lahnstein und auf fünf Kontinenten, an 28 Standorten und in 16 Ländern. Ob in der Produktion, im Labor oder in der Verwaltung: Deine Ausbildung bei Zschimmer & Schwarz ist so vielfältig wie unsere Produkte.

Wir sind dabei: **azubi- & studientage Koblenz | Stand 94**

Zschimmer & Schwarz
GmbH & Co KG Chemische Fabriken
Max-Schwarz-Straße 3-5 | 56112 Lahnstein | DE
T +49 2621 12-499 | zschimmer-schwarz.com

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE 2025 (m/w/d):

- ▶ Chemikant
- ▶ Elektroniker Betriebstechnik
- ▶ Industriemechaniker Instandhaltung

Unser Ausbildungsleiter Matthias Gieseler steht Dir für Fragen zur Verfügung:
ausbildung.ZSL@zschimmer-schwarz.com

WEITERE INFOS

ZSCHIMMER & SCHWARZ

zelter Bewerber für eine freie Ausbildungsstelle geeignet ist. Hierfür werden in größeren Unternehmen oft feste Fragenkataloge genutzt und Bewertungsbögen ausgefüllt. Vorstellungsgespräche dauern oft bis zu einer Stunde. Manchmal werden Vorstellungsgespräche nur per Video geführt, das ist aber selten. Neben dem klassischen Vorstellungsgespräch gibt es auch Bewerbungsverfahren mit mehreren Gesprächen. In der ersten Runde ist die Zahl der Bewerber noch ziemlich hoch. Das erste Vorstellungsgespräch findet dann vor Ort oder per Video mit der Personalabteilung statt. Hier werden dann beispielsweise die besten drei Bewerber herausgesucht. Nur diese besten Drei erhalten dann ein Vorstellungsgespräch mit den Führungskräften vor Ort im Unternehmen.

Dein Vorstellungsgespräch ist wichtig!

Bereite dich gut auf dein Vorstellungsgespräch vor. Du hast nur eine Chance, nutze sie und spiele deine Karten geschickt aus. Du kannst trotzdem entspannt bleiben, sei einfach du selbst. Schließlich bist du eingeladen worden, weil man davon ausgeht, dass du perfekt bist und perfekt in das Team passt. Beim Vorstellungsgespräch geht es nicht

um deine Schulnoten, sondern um Sympathie. Auch du prüfst, ob dir die Ausbildung und die Aussicht, zu dem Unternehmen zu gehören, gefallen und ob du die Menschen im Gespräch sympathisch findest. Folgend haben wir ein paar gute Tipps für dein Vorstellungsgespräch:

Lies dir die Stellenanzeige noch einmal durch. Es kann sein, dass dir gezielte Fragen, die sich aus den Inhalten der Stellenanzeige ergeben, gestellt werden. Hast du deinen Gesprächspartner auf einer Bildungsmesse kennengelernt, dann sieh dir deine Notizen zum Gespräch auf der Messe an. Informiere dich gut im Vorfeld, damit Fragen dich nicht verunsichern und du selbstbewusst auftreten und dir schon überlegen kannst, welche Fragen du stellen möchtest.

Sei pünktlich. Achte darauf, dass du spätestens 15 Minuten vor deinem Termin im Unternehmen bist. Ein kleiner Zeitpuffer verschafft dir die Chance, dich in Ruhe zu orientieren, den vorgesehenen Raum zu finden und unter Umständen, um dich an der Pforte anzumelden. Wenn du unverschiedet zu spät ankommst, dann sprich das offen an und entschuldige dich kurz und plausibel dafür.

Ziehe dir gute Kleidung an. Ein Vorstellungsgespräch ist nicht der Schulbesuch. Du musst dich also anders anziehen. Saubere Schuhe, eine saubere Hose und eine einfarbige Bluse oder ein einfarbiges Hemd sind immer eine gute Wahl.

Mit schlichter sauberer Kleidung und einem dezenten Make-Up bist du perfekt angezogen.

Wenn möglich, schau dir vorher an, welche Kleidung die Mitarbeiter tragen: Vielleicht ist das Unternehmen auf Social-Media-Kanälen aktiv oder es gibt aktuelle Teambilder auf der Homepage. So bekommst du schon mal ein Gefühl, was im Arbeitsumfeld üblich ist.

Wenn du dir nicht sicher bist, frage deinen Ansprechpartner beim Unternehmen, ob es einen Dresscode gibt, den du beachten solltest.

Begrüßung und „Small Talk“ eröffnen das Gespräch. Nutze diese Phase des Kennenlernens, um deine Nervosität abzulegen und um ein Gefühl für dein Gegenüber zu bekommen. Wenn dir etwas zu trinken angeboten wird, nimm es an. Sollte schon etwas vorbereitet sein, dann nimm etwas davon an.

Danach kommen die konkreten Fragen. Du wirst nach deiner



Das allererste Vorstellungsgespräch steht an? Dann heißt es vor allem: Antworten auf klassische Fragen vorbereiten, pünktlich sein – und sich nicht verrückt machen. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Motivation gefragt, warum du dich für diesen Ausbildungsberuf entschieden hast und wie du dir den Berufsalltag vorstellst. Warum du dich beim Unternehmen beworben hast. Antworte ehrlich und bleibe authentisch. Damit punktest du auf jeden Fall.

Sogenannte Stressfragen können dir vielleicht auch gestellt werden, wie z.B. warum du denkst, dass du der ideale Bewerber für den Ausbildungsplatz bist. Bleibe ruhig und fasse in wenigen Sätzen zusammen, warum du genau der richtige Bewerber bist. Schließlich hast du dich beworben, weil du genau diesen Beruf lernen willst und

das Unternehmen super findest. Fragen zur Gesundheit dürfen und werden nur gestellt, wenn sie für den Beruf, den du lernen willst, relevant sind. Fragen zu deinem Privatleben oder deinem familiären Hintergrund werden oft gestellt. Damit will dein zukünftiger Arbeitgeber mehr über deine Motivation he-

rausfinden. Auch mit Fragen nach deinen Stärken und Schwächen, Hobbys und deiner Freizeitgestaltung geht es ihm darum herauszufinden, ob du in das Team passt. Auch hier gilt, bleibe authentisch und du musst nicht alles über dich preisgeben. Was du nicht erzählen möchtest, behältst du für dich. Der Arbeitgeber stellt sich dir auch vor und gibt dir wichtige Informationen zum Unternehmen, zu Sozialleistungen und zum Ablauf der Ausbildung. Im Anschluss kannst du deine Fragen stellen. Ergreife die Gelegenheit, um zu erfahren, ob du als Azubi nach der Ausbildung Chancen hast, übernommen zu werden. Welche Entwicklungsmöglichkeiten und Weiterbildungsoptionen bietet das Unternehmen? Gibt es einen Ansprechpartner im Unternehmen, an den sich Azubis mit ihren Fragen wenden können? Zum Schluss des Vorstellungsgesprächs wird dir mitgeteilt, bis wann du mit einer Rückmeldung rechnen kannst. Vielleicht wird schon eine Andeutung gemacht, wie gut deine Chancen stehen. Verabschiede dich freundlich und höflich. Viel Erfolg. Du schaffst das!

-mmm GmbH-




SO GEHT ZUKUNFT

OPEN DAYS
DER HOCHSCHULE KOBLENZ



HOCHSCHULE KOBLENZ
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

CAMPUS KOBLENZ

Donnerstag, **16. Mai**, 8-14 UHR

Jetzt Termin vormerken auf
qrco.de/zukunft-koblenz



BESUCHE UNS AM
MESSESTAND 102 !!

Azubis suchen – Azubis finden – Azubis binden!

Junge Menschen möchten sich wohlfühlen und entfalten können

Die passenden Nachwuchskräfte finden, ist für Betriebe nicht immer einfach. Kleine, mittelständische und große Unternehmen berichten, dass es seit Jahren immer schwieriger wird, passende Auszubildende zu finden. Die Gründe dafür sind vielfältig und nicht alle Faktoren sind beeinflussbar.

Und doch gibt es eine Vielzahl von Kriterien, die genau den „Betrieb“ zum „attraktiven Betrieb“ macht. Letztendlich ist es ein bisschen wie bei der Partnersuche: Es gilt die Vorteile ganz klar herauszustellen und zu präsentieren. Von welchen Vorteilen profitieren Azubis, wenn sie sich genau für diesen Betrieb entscheiden? Wo kann sie dieser, genau dieser, Ausbildungsweg hinführen?

Zunächst müssen die Benefits hervorgehoben werden. Dass die Bezahlung für Nachwuchskräfte tariflich geregelt ist und nicht besonders hoch ausfällt, erwartet keiner und hat sich mittlerweile herumgesprochen. Es gilt die Pluspunkte hervorzuheben, wie z. B. ein Job-Ti-



Die Besucher der azubi- & studientage haben die Möglichkeit, persönliche Gespräche mit Vertretern der Unternehmen zu führen, Fragen zu stellen und sich über mögliche Ausbildungsplätze zu informieren. Foto: mmm GmbH

AUSBILDUNG ZUM SOZIALVERSICHERUNGS- FACHANGESTELLTEN

(m/w/d)

**Attraktive
Ausbildungsvergütung**
1.100 € im ersten Lehrjahr
+ Sonderzahlungen

**Gleitende Arbeitszeit mit
37,5 Stunden / Woche**

**Systemrelevanter
Arbeitsplatz im
Gesundheitswesen**

**Mitarbeiter-
Rabatte, Fitness-
Zuschuss & mehr**

BKK ZF & Partner
Partner für Ihre Gesundheit

JETZT BEWERBEN
bkk-zf-partner.de/karriere

cket, Sonderurlaub, Weihnachts- und Urlaubsgeld, ein Zuschuss zum Fitnessstudio oder Prämien für besonders gute Arbeitsleistungen und Schulnoten.

Heben Sie hervor, wie gut und gründlich die Einarbeitungsphase geplant ist und dass Sie Ihren Azubis eine Ansprechperson an die Seite stellen, an die sich die Jugendlichen jederzeit mit Fragen und Problemen wenden können. Schaffen Sie Raum für Verbesserungsvorschläge, Kreativität und neue Ideen Ihrer Nachwuchskräfte. Ein Raum für Entwicklung und Wertschätzung wirkt Wunder und schafft eine Bindung an das Unternehmen und dadurch entsteht sogar ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Junge Menschen sehen Arbeit mit einem anderen Blick als Menschen, die schon seit ein paar Jahrzehnten arbeiten und hochqualifiziert sind. Nutzen Sie den Vorteil, das neue Wissen und den natürlichen Umgang mit digitaler Technik und Medien und verbinden Sie das mit der Erfahrung und Qualität Ihrer Fachkräfte!

Am effektivsten können Sie die Vorteile, die Sie jungen Nachwuchskräften bieten können im persönlichen Gespräch vermitteln. Junge Menschen möchten sich wohlfühlen und entfalten können. Ein freundliches, sympathisches Miteinander kann da einen entschei-

denden Unterschied machen. Man muss nur die Gelegenheit haben, mit vielen potenziellen Nachwuchskräften ins Gespräch zu kommen.

Hier bietet die azubi- & studientage Messe den perfekten Rahmen, damit Sie in lockerer Atmosphäre Ihre Vorzüge als zukünftiger Arbeitgeber möglichst vielen jungen Nachwuchskräften vorstellen können. Doch wie lenkt man die Aufmerksamkeit der Besucher auf die individuellen Ausbildungs- und Bildungsangebote? Es gibt praktisch nichts, was es nicht gibt. Und doch macht hier die azubi- & studientage Bildung- und Karrieremesse den entscheidenden Unterschied: Die Entwicklung und der erfolgreiche Einsatz der Online-Anwendung m.azubitage.de, ein Tool, das es jedem Messebesucher erlaubt, sich individuell und interaktiv auf der Messe zu bewegen.

Dabei ist die Anwendung ganz einfach: Beim Besuch der Messe auf dem Mobiltelefon im Browser m.azubitage.de eingeben und der interaktive Rundgang wird geöffnet. Die Startseite erscheint und die Felder Messeparcours und Berufsfelder-Tour stehen für die Jugendlichen zur Auswahl. Wie bei einem Location-based-Game, werden die jungen Besucher durch die gewählten Optionen von Stand zu Stand geleitet.

Sie stellen Ihre betrieblichen Ausbildungs- und Bildungsoptionen im persönlichen Gespräch vor und stellen die Inhalte im Vorfeld für m.azubitage.de zur Verfügung. Sinn der Sache ist es, dass die Ausbildungs- und Studienangebote gefunden werden, die wirklich zu den persönlichen Neigungen und Talenten der potenziellen Nachwuchskräfte passen und Ihnen eine passgenaue Besetzung der Ausbildungsstellen ermöglicht.

Im Feld Messeparcours können sich die Schüler:innen zwischen folgenden Möglichkeiten entscheiden:

- Die Ausbildungs-Tour: führt zu Unternehmen und Institutionen, die Ausbildungsberufe anbieten.
- Die Duale Tour: führt zur Kombination aus Ausbildung und Studium.
- Die Studium-Tour: führt zu Studienangeboten von Unis und Hochschulen (privat/staatlich).
- Die Praktikums-Tour: führt zu Angeboten, um berufsqualifizierende Erfahrungen zu sammeln.
- Die Inklusions-Tour: führt zu Chancen der Inklusion von Menschen mit Behinderung.
- Die MINT-Fächer-Tour: MINT-



Die Aussteller stellen ihre betrieblichen Ausbildungs- und Bildungsoptionen im persönlichen Gespräch vor.

Foto: Juraschek

Fächer ist eine zusammenfassende Bezeichnung von Unterrichts- und Studienfächern beziehungsweise Berufen aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

- Die Mix-Tour: Am Stand beraten lassen! Noch unentschieden? Ausbildung, Studium oder Dual? Einfach am Stand informieren.

Entscheiden sich Schüler:innen

für die Berufsfelder-Tour, können sie gezielt aus einer Vielzahl von Optionen ein Berufsfeld auswählen, das den jeweiligen Talenten und Vorlieben entspricht. Nach der Auswahl des Berufsfeldes erscheinen der Name des Ausstellers, die Standnummer und die Jobangebote. Was gut zu jedem passt, was die persönlichen Stärken sind, lässt sich mit dem qProfile Berufsorientierungstest heraus-

finden. Alle Besucher der Messe, die eine der Touren des interaktiven Rundgangs absolvieren, erhalten auf die eingangs hinterlegte persönliche E-Mail-Adresse umgehend einen Code. Mit diesem Code kann kostenfrei unter dem Link www.azubitage.de/bo der Berufsorientierungstest qProfile durchgeführt werden. Dieser seitens der mmm message messe & marketing GmbH ent-

wickelte Test hilft, individuelle berufliche Neigungen, Interessen und Kompetenzen vor dem Berufseinstieg zu analysieren und den Messebesuch gezielt nachzubereiten.

Auf der azubi- & studientage Koblenz – am 19. und 20. April 2024 in der CGM ARENA – sind alle Schüler und Schülerinnen herzlich eingeladen, vor Ort mit m.azubitage.de über die Messe zu surfen. -mmm GmbH-



und jetzt?
Ob Versicherung oder IT,
Ausbildung oder duales Studium –
wir bieten vielfältige Möglichkeiten.



Komm zu unserem Messestand!



Das **Füreinander** zählt.

AUSBILDUNG & STUDIUM:

KARRIERE SPEZIAL 2024

Jetzt online lesen!



Was steht im Fokus?

Duales Studium

Freiwilliges Soziales Jahr

Ihr seid auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz, wir haben die Stellenangebote für Euch!
Auf über 50 Seiten könnt Ihr eure Traum-Ausbildungsstätte finden.

Jetzt zur Auslage in Euren Schulen oder auch online auf [der-lokalanzeiger.de/karriere-spezial](https://www.der-lokalanzeiger.de/karriere-spezial)

LOKALANZEIGER



Die persönliche Beratung steht im Vordergrund bei der azubi- & studententage Koblenz. Foto: Juraschek

Wie geht's weiter?

Schüler und Schülerinnen, die kurz vor dem Abschluss stehen oder ihren Abschluss endlich in der Tasche haben, müssen sich mit den Fragen auseinandersetzen: „Wie geht es weiter?“, „Was kommt nach der Schule auf mich zu?“, „Mache ich eine Ausbildung oder sogar ein Studium, ein Praktikum oder ein soziales Jahr?“

Antworten auf diese Fragen können Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen beim Besuch der azubi- & studententage Koblenz 2024 am 19. und 20. April in der CGM ARENA finden. Die für Koblenz und das Umland bedeutendste Bildungs- und Karrieremesse bietet renommierten Unternehmen, Hochschulen, Institutionen und Kammern eine Kommunikationsplattform, um das umfangreiche Ausbildungs- und Bildungsangebot für junge Nachwuchskräfte im persönlichen Gespräch wertschätzend vorzustellen.

Längst wird dem Nachwuchskräfte-Recruiting die gleiche Bedeutung beigemessen wie dem täglichen zukunftsorientierten Management, um Wachstum und Fortbestand des Betriebes zu garantieren. Der Ausbildungsbereich wird konsequent in den Mittelpunkt gerückt, sodass sich attraktive Möglichkeiten bieten für die ersten Schritte in die berufliche Zukunft der potenziellen Nachwuchskräfte. In lockerer entspannter Atmosphäre wird ein Raum geschaffen, um im persönlichen Austausch Informationen zu Ausbildungs- und Bildungsoptionen und neu entstandenen Berufsbildern auszutauschen.

Personalverantwortliche haben die Möglichkeit, den jungen Talenten die Zukunftsaussichten, die sich aus einer Ausbildung im Unternehmen entwickeln können, detailliert zu schildern und so vorab einen Eindruck der angebotenen Optionen und Entwicklungsfelder zu vermitteln. Firmenphilosophie und Mitarbeiterführung sowie soziales Engagement lassen sich beim persönlichen Austausch überzeugend vermitteln. Wie auch sonst im Geschäftsleben gilt es für Unternehmen, sich als attraktiver Anbieter zu positionieren – als vertrauenswürdige Marke auf dem Arbeitsmarkt mit dem Ziel, motivierte und qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen.

Interessierte Bewerber:innen können gut vorbereitet eine bestechende Performance abliefern und jenseits ihrer schulischen Leistungen einen ersten authentischen Eindruck ihrer Persönlichkeit und ihrer Talente abliefern und einen Einblick in den Arbeitsmarkt vor Ort gewinnen.

Jugendliche können beim Besuch der Messe Kontakt zu Arbeitgebern, die man kennt, aufnehmen und Hidden Companies entdecken, die unter Umständen genau das passende Ausbildungsangebot für das aufstrebende Talent haben.

Ganz gleich wie die Vorlieben und Stärken sind, im persönlichen Gespräch lassen sich Barrieren mit Leichtigkeit überwinden. Bewerbungsunterlagen können in die richtigen Hände übergeben werden und sogar ein Termin zum Vorstellungsgespräch im Unternehmen kann vereinbart werden.

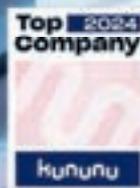
Mehr Informationen zur azubi- & studententage Bildungs- und Karrieremesse Koblenz und Anregungen befinden sich unter dem Link www.azubitage.de/koblenz. -mmm GmbH-



I CHOOSE SICHERE ZUKUNFT

Deine Ausbildung bei der voestalpine Signaling Sainerholz GmbH

- » Industriekaufmann/-frau für Europa (m/w/d)
- » Elektroniker:in für Automatisierungstechnik
- » Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- » Technischer Systemplaner (m/w/d)
- » CNC-Zerspanungsmechaniker:in
- » Industriemechaniker:in
- » Mechatroniker:in
- » Technischer Produktdesigner (m/w/d)



I CHOOSE SICHERE ZUKUNFT

Deine Ausbildung bei der voestalpine Signaling Siershahn GmbH

- » Industriekaufmann/-frau für Europa (m/w/d)
- » Elektroniker:in für Geräte und Systeme
- » IT-System-Elektroniker:in
- » Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- » Fachinformatiker:in für Anwendungsentwicklung
- » Fachinformatiker:in für Systemintegration



Wir machen Karrieren. Und Sinn.

Löwenstarke Angebote für deinen
Berufseinstieg am Standort Bad Ems:

Berufsausbildung:

- Fachinformatiker für Systemintegration m/w/d
- Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d
- Industriekaufleute m/w/d
- Kaufleute im Gesundheitswesen m/w/d

Duales Studium:

- Business Administration m/w/d

Alle Infos unter
loewensteinmedical.com/karriere



Die Online-Anwendung m.azubitage.de leitet die Besucher von Stand zu Stand.
Foto: Juraschek

Surfend zum Traumjob

Was macht eine Bildungs- und Karrieremesse zu der Bildungs- und Karrieremesse schlechthin? – Eine Frage, die die azubi- & studentage Koblenz mit stetiger, konsequenter Weiterentwicklung beantwortet. Und sich seit 17 Jahren mit Engagement für Koblenz und die Region etabliert hat.

Ein bedeutender Schritt, um den modernen Anforderungen des Bildungsmarketings gerecht zu werden, ist die Entwicklung der Online-Anwendung m.azubitage.de, ein Tool, das allen Schülern, Schülerinnen und Besuchern der Messe ermöglicht, über die Messe zu surfen und dabei den Besuch individuell zu gestalten. Lässiger und entspannter kann man kaum die für sich passenden Angebote filtern und die anbietenden Unternehmen, (Hoch-)Schulen, Institutionen und Kammern ansteuern. Dabei ist die Anwendung ganz einfach: Beim Besuch der Messe auf dem Mobiltelefon im Browser m.azubitage.de eingeben und der interaktive Rundgang wird geöffnet. Die Startseite erscheint und die Felder Messeparcours und Berufsfelder-Tour stehen für die Jugendlichen zur Auswahl. Wie bei einem Location-based-Game, werden die Messebesucher durch die gewählten Optionen von Stand zu Stand geleitet.

Sinn der Sache ist es, dass die Ausbildungs- und Studienangebote gefunden werden, die wirklich zu den persönlichen Neigungen und Talenten passen und gezielt die Unternehmen auf der Messe anzusteuern, die diese Ausbildungs- und Bildungsangebote anbieten.

Im Feld Messeparcours können sich die Schüler und Schülerinnen zwischen folgenden Möglichkeiten entscheiden:

- Die Ausbildungs-Tour: führt zu Unternehmen und Institutionen, die Ausbildungsberufe anbieten
- Die Duale Tour: führt zur Kombination aus Ausbildung und Studium
- Die Studium-Tour: führt zu Studienangeboten von Unis und Hochschulen (privat/staatlich)
- Die Praktikums-Tour: führt zu Angeboten, um berufsqualifizierende Erfahrungen zu sammeln
- Die Inklusions-Tour: führt zu Chancen der Inklusion von Menschen mit Behinderung
- Die MINT-Fächer-Tour: MINT-Fächer ist eine zusammenfassende Bezeichnung von Unterrichts- und Studienfächern beziehungsweise Berufen aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik
- Die Mix-Tour: Am Stand beraten lassen! Noch unentschlossen? Ausbildung, Studium oder Dual? Einfach am Stand informieren.

Entscheiden sich Schüler und Schülerinnen für die Berufsfelder-Tour, können sie gezielt aus einer Vielzahl von Optionen ein Berufsfeld auswählen, das den jeweiligen Talenten und Vorlieben entspricht. Nach der Auswahl des Berufsfeldes erscheinen der Name des Ausstellers, die Standnummer und die Jobangebote.

Was gut zu jedem passt, was die persönlichen Stärken sind, lässt sich mit dem qProfile Berufsorientierungstest herausfinden. Alle Besucher der Messe, die eine der Touren des interaktiven Rundgangs absolvieren, erhalten auf die eingangs hinterlegte persönliche E-Mail-Adresse umgehend einen Code. Mit diesem Code kann kostenfrei unter dem Link www.azubitage.de/berufsorientierungstest der Berufsorientierungstest qProfile durchgeführt werden. Dieser seitens der mmm messe & marketing GmbH entwickelte Test hilft, individuelle berufliche Neigungen, Interessen und Kompetenzen vor dem Berufseinstieg zu analysieren und den Messebesuch gezielt nachzubereiten.

Auf der azubi- & studentage Koblenz – am 19. und 20. April 2024 in der CGM ARENA – ist jeder Schüler herzlich eingeladen, vor Ort mit m.azubitage.de über die Messe zu surfen.
-mmm GmbH-

AZUBI GESUCHT

zum 01.08.2024



Das bekommst Du von uns:

- Integration in das Team vom ersten Tag an
- Überbetriebliche Aus- und Weiterbildung
- Familiäres Arbeitsumfeld
- Firmenfahrzeug mit privater Nutzung
- Betriebliche Altersvorsorge
- pünktliche und faire Bezahlung/
- 1. Jahr: 950 €, 2. Jahr: 1025 €, 3. Jahr: 1150 €
- Übernahme in eine Festanstellung

Das erwarten wir von Dir:

- Du bist in der Lage „Arbeit zu sehen“
- Du hast Lust auf einen Beruf mit Zukunft
- Klasse B – Begleitetes Fahren ist erstrebenswert.
- Du fährst in Begleitung unserer Techniker.

Gerne können wir uns auch bei einem
Praktikum näher kennenlernen.

Ruf einfach an oder schick uns Deine Bewerbungsunterlagen.

Tel. 026058472780 | info@nolltk.de | www.nolltk.de

BERUFSORIENTIERUNGSTEST

azubitage.de

Vielfältige Möglichkeiten und doch ist die Orientierung etwas komplizierter als gedacht. So viele Fragen tauchen auf: „Welcher Beruf oder Studiengang passt zu mir? Sollte ich über ein Praktikum nachdenken? Wie mache ich das am besten?“

Erfolg im Beruf bedeutet, die eigenen Stärken zu kennen, zu fördern und ergänzend Freude an der ausgeübten Tätigkeit zu haben. Das hört sich doch ganz einfach an oder doch nicht?

Mehr über die eigenen beruflichen Interessen und Kompetenzen erfahren bedeutet, sich sicher mit der getroffenen Wahl zu fühlen. Einen Beruf erlernen, der zu den eigenen Werten und Zielen perfekt passt und den beruflichen Alltag mit positiven Aspekten und Freude füllt.

Erfolg im Berufsleben bedeutet die eigenen Stärken zu fördern und zu wissen, wo die eigenen Begabungen liegen, und welche Arbeitsgebiete begeistern. Der Berufswahltest „qProfile“ macht hier den entscheidenden Unterschied aus. Der ausgefeilte und gut durchdachte Berufsorientierungstest unterstützt nicht nur bei der Entscheidungsfindung, sondern er bietet die Möglichkeit mehr über die eigenen vielleicht sogar verborgenen Talente, Neigungen und Stärken zu erfahren. Klingt doch super – Und das ist es auch!

Berufseinsteiger, Berufstätige in Neuorientierung, Berufs-Wiedereinsteiger und jeder neu-

gierige Mensch kann den qProfile-Berufsorientierungstest durchführen und das Ergebnis für die persönliche berufliche Aus- und Weiterbildung, Fortbildung oder Neuorientierung gezielt verwenden.

Für die Durchführung des Tests nimmst Du dir bitte 30 bis 45 Minuten Zeit in ruhigem Umfeld ohne Ablenkung, ohne Mobiltelefon oder andere äußere Störfaktoren. Atme ruhig ein und entspanne Dich.

Anschließend, wenn Du den Test erfolgreich durchgeführt hast und Deine Eingaben gespeichert hast, kannst Du direkt das Ergebnis abfragen. Du bekommst sofort Deine Neigung, Eignung und Motivation zu verschiedenen Berufsfeldern angezeigt.

Mit dem Testergebnis kannst Du direkt erfahren, welche Berufe zu Deinem Profil und Deiner Persönlichkeit passen. Durch die Verknüpfung mit den Ausstellerdaten hast Du die Möglichkeit, Dich im Anschluss bei Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die diese Berufe und/oder Studiengänge anbieten, weiter zu informieren und direkt zu bewerben.

Vor der Messe

1. Sie können die benötigte Anzahl an exklusiven kostenlosen Coupon-Codes (1 Code pro Person) gerne bei uns anfragen. Kontakt siehe unten   
2. Für die Testdurchführung: Bestenfalls 30-45 Minuten Zeit einplanen
3. Individuellen Code über einen Desktop-PC (Test funktioniert nicht mobil!) auf www.azubitage.de/berufsorientierungstest eingeben
4. Nach der Durchführung: Jede Person erhält ihr persönliches Testergebnis mit 28 Berufsfeldern nach % sortiert
5. Weitere Informationen zu den einzelnen Berufsfeldern und ein Link zu unserer Jobbörse mit allen Angeboten unserer Aussteller über das  im Testergebnis
6. Vorab kann man sich bereits mit den Unternehmen, Institutionen und Hochschulen über das jeweilige Kontaktformular in der Ausstellerliste in Verbindung setzen

 +49 (0) 6221 71404-0

 www.mmmgmbh.de/tour



Wir bilden aus!

www.raiffeisendruckerei.de/karriere

- Industriekaufmann/-frau*
- Maschinen- und Anlagenführer*
- Fachinformatiker*:
 - Anwendungsentwicklung
 - Systemintegration

*(m/w/d)

 **RAIFFEISEN
DRUCKEREI**

MESSEVORBEREITUNG

azubitage.de

Nach dem Test

Lies dir dein Testergebnis in Ruhe durch und sieh nach, was sich hinter den Berufsfeldern verbirgt. Mach dich zudem in unserer Jobbörse schlau, in der du Angebote unserer Aussteller findest.

Nicht vergessen: Notizen machen!

Jetzt hast du 3 OPTIONEN:



Deine Checkliste

- Berufsfelder & Angebote
- Passendes Outfit
- Lieblingsaussteller
- Notizen & Handy
- Zeugnisse & Lebenslauf

Notizen: _____

Berufsfeld 1: _____

_____ %

Berufsfeld 2: _____

_____ %

Berufsfeld 3: _____

_____ %

1 EINEN SCHRITT VORAUS

Such dir die für dich passenden Angebote in der Jobbörse raus

Vereinbare bereits vorab einen Gesprächstermin mit deinem/n Lieblingsaussteller/n über das Kontaktformular

Besuche den/die Aussteller zum vereinbarten Termin

Was ziehe ich an? Was nehme ich mit?
Diese und weitere Fragen beantworten wir dir in unserem mobilen FAQ



2 BERUFSFELD PASST

Weiter geht's auf der Messe

Das Berufsfeld/die Berufsfelder mit den meisten % gefällt/gefallen dir

Dir ist klar, dass du eine Ausbildung, ein (Duales) Studium oder ein Praktikum machen möchtest

QR-Code im Eingangsbereich der Halle scannen

Berufsfelder-Tour auswählen

Messeparcours auswählen

ⓘ Noch gar kein Plan? Mach die Mix-Tour

Startcode eingeben (auch im Eingangsbereich)

Berufsfeld mit den meisten % auswählen

Bevorzugte Ausbildungsart auswählen

Die Tour navigiert dich über die Messe

Der Parcours navigiert dich über die Messe

Das Passende war noch nicht dabei? Einfach Messeparcours beliebig oft wiederholen oder neue Berufsfelder-Tour starten!

Alles was wir wollen:

URLAUB & DICH!

Ausbildung (m/w/d)

- ➔ Tourismuskaufmann/-frau
- ➔ Ausbildungsberufe in der IT
- ➔ Kaufmann/-frau für Büromanagement

Duales Studium (m/w/d)

- ➔ Tourismusmanagement
- ➔ Tourism and Travel Management



In den Weniken 1, 56070 Koblenz



Werde Teil des Teams! Wir freuen uns auf dich.
QR-Code scannen und bewerben: reisenaktuell.com/studientage

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

MESSEVORBEREITUNG

azubitage.de

Berufsfelder-Tour

In den Touren wirst du zu **allen** Ausstellern navigiert, die Einstiegsmöglichkeiten in deiner Traumbranche anbieten

- Bau, Architektur, Vermessung
- Bergbau, Steine, Erde, Glas, Keramik
- Chemie, Biologie, Pharmazie, Physik
- Dienstleistung, Kundenbetreuung
- Elektroberufe
- Finanz-/Rechnungswesen, Steuern & Wirtschaftsprüfung, Bank, Versicherungen, Immobilien
- Forschung & Entwicklung, Wissenschaft & Lehre, Schule, Universität
- Gesellschafts-, Geisteswissenschaften, Sprachen
- Handel, Vertrieb, Einkauf, Verkauf, Wirtschaft, Verwaltung
- Handwerk - Holz, Papier, Kunststoff
- Hotel, Gastronomie & Tourismus, Freizeit
- Ingenieurwesen & Technische Berufe
- IT/Informationstechnologie, Computer, Mathematik
- Journalismus & Medien
- Kaufmännische Berufe/Assistenz/Sekretariat, Büro
- Kunst, Kultur, Design & Gestaltung
- Land-, Forstwirtschaft, Natur & Umwelt
- Marketing, Werbung, Public Relations, Eventmanagement
- Medizin, Gesundheit, Pflege, Sport
- Metall, Maschinen- und Fahrzeugbau
- Nahrungs- und Genussmittel
- Öffentlicher Dienst, Verbände & Vereinigungen
- Produktion, Fertigung, Qualitätswesen
- Recht, Sicherheit/Zivilschutz
- Schulabschlüsse
- Soziales, Pädagogik
- Textil, Bekleidung, Leder
- Unternehmensführung/ Management/ Beratung
- Verkehr, Lager, Logistik & Transport

Messeparcours

In den Parcours wirst du **nach dem Zufallsprinzip zu 6 Ausstellern aller Berufsfelder** navigiert, die Angebote in deiner gewählten Einstiegsmöglichkeit anbieten:

- Ausbildungs-Tour
- Studium-Tour
- Duale-Tour
- Praktikums-Tour
- MINT-Tour
- Inklusions-Tour
- Mix-Tour

Nicht verpassen

Welches Thema interessiert dich am meisten? Hält dein Lieblingsaussteller vielleicht sogar einen Vortrag?



Sieh dich in unserem Vortragsprogramm (auf Seite 9 oder online) um und such dir raus, was dich interessiert!

Notizen: _____

Liebblingsberufsfeld: _____

Bevorzugte Ausbildungsart nach der Schule: _____

Den Vortrag muss ich mir anhören: _____

Power-up

für dein Karriere-Level:

ob Ausbildung oder
duales Studium



Save the Date:

19.-20. April 2024
CGM Arena,
Koblenz

Tausche dich an
unserem Stand direkt
mit unseren Azubis aus



evm.de/karriere

Der ultimative Knigge für Azubis 2punkt4

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt mit der Herausforderung, einen ersten guten Eindruck zu machen

Der erste Tag eins im Ausbildungsbetrieb ist etwas ganz Besonderes für Azubis. Der Azubi ist der oder die Neue und lernt bald Kollegen, Vorgesetzte und Kunden kennen. Aufregung und Neugier stellen sich ein, Nervosität macht sich breit. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt ab jetzt mit der großen Herausforderung, einen ersten guten Eindruck zu machen und sich in einer völlig neuen Umgebung neuen Aufgaben zu stellen!

Unser Knigge für Azubis 2punkt4 unterstützt nicht nur Azubis, sondern auch solche, die es werden wollen, beim Start in die berufliche Bildung.

- Vor dem ersten Tag und dem Ausbildungsbeginn alle wichtigen Unterlagen sammeln und vorbereiten. Dazu gehören der Sozialversicherungsnachweis, die Steuer-Identifikationsnummer und, falls erforderlich, eine ärztliche Bescheinigung und eine Bescheinigung der Krankenkasse über den bestehenden Versicherungsschutz.
- Den Arbeitsweg checken sollte jeder Azubi vor seinem ersten



Der „Ausbildungs-Knigge“ bezieht sich auf Verhaltensregeln und Etikette, die bei der Suche nach einer Ausbildung, während der Ausbildung selbst und im Umgang mit Arbeitgebern und Kollegen wichtig sind.
Foto: Christin Klose/dpa-mag

ren. Auch Schmuck sollte dezent eingesetzt werden.

- Richtig Telefonieren kann eine Herausforderung sein. Telefoniert der Azubi mit Kollegen, Kunden oder anderen Unternehmen, ist Höflichkeit ein Muss! Dazu gehört auch sich immer mit seinem Namen, Vornamen und Namen des Betriebes zu melden. Etwas zum Schreiben sollte auch immer bereit liegen, um sich den Namen eines Anrufers, die Zeit des Telefonats, die Telefonnummer und den Betreff des Anrufes zu notieren. Wichtig ist auch sich zu notieren, wann der Anrufer am besten erreichbar ist.

- Privatgespräche während der Arbeitszeit sind, ganz klar, meistens ein „No-Go“, mal kurz einen Freund oder eine Freundin anrufen, mal kurz verabreden – geht nicht! In den meisten Betrieben sind Privatgespräche nicht erlaubt. Am besten hält sich der Azubi zurück und fragt nach, wie die Gepflogenheiten sind.
- Über Rechte und Pflichten informieren. Jeder Azubi sollte von seinem Ausbildungsbetrieb klar gesagt bekommen, was von ihm erwartet wird. So kann der Azubi Fehler vermeiden. Nachfragen, wenn etwas unklar ist, ist völlig in Ordnung und wird erwartet.

- Schweigen ist Gold. Internes darf nicht ausgeplaudert werden. Auch hier gilt, im Zweifelsfall fragen.
- Der Berufsschulunterricht sollte vom Azubi immer besucht werden. Schwänzen ist uncool!
- Mit Arbeitsmitteln achtsam umgehen sollte selbstverständlich sein und wird vorausgesetzt.
- Wer E-Mails schreiben muss, sollte darauf achten sehr sorgfältig zu sein. Die richtige Ansprache des Empfängers ist genauso wichtig wie die Betreffzeile. Private Nachrichten haben in einer E-Mail nichts verloren. Der Azubi sollte die Autosignatur mit den Pflichtangaben des Unternehmens benutzen.
- Die Verschwiegenheit, Diskretion und der Datenschutz gelten auch für E-Mails.
- Der Posteingang sollte regelmäßig geprüft werden.
- E-Mails stets zeitnah erledigen.
- Immer professionell und höflich bleiben. Ironische Äußerungen oder flapsige Umgangssprachliche Ausdrucksweisen haben in einer geschäftlichen E-Mail nichts verloren.

Wer sich an diese einfachen Spielregeln hält, hat einen guten Start in seinem ausbildenden Betrieb. Wenn etwas unklar ist, immer die Ausbilder fragen, die wissen Bescheid und helfen weiter.

–mmm GmbH

Tag, um zu wissen, wie lange es wirklich braucht von zu Hause bis zum Arbeitsplatz. Der denkbar schlechteste Start am ersten Tag wäre unpünktliches Erscheinen. Übrigens ist Pünktlichkeit eine Tugend, die jeden Tag im Betrieb von Ausbilder, Kollegen und Kunden geschätzt und erwartet wird und die Zuverlässigkeit signalisiert!

- Freundlich bleiben am ersten Tag und sowieso. Dazu gehört sich den Kollegen mit Namen vorzustellen und im Umgang mit Kunden freundlich und höflich zu bleiben. Freundliches Benehmen ist mega angesagt und sehr cool!
- Lernbereitschaft und Leistungsbereitschaft zeigen, Notizen machen. Stift und Block sollten Azubis ab dem ersten Tag griffbereit haben. Die vielen neuen Informationen kann man sich unmöglich alle merken.
- Die höfliche Begrüßung der Kollegen und Kunden sollte selbstverständlich sein und wird erwartet, dazu gehört auch ein Lächeln. Und ein Lächeln steht jedem gut.
- Angemessene Kleidung der jeweiligen Kleiderordnung des Ausbildungsbetriebes entsprechend ist wichtig. Arbeitskleidung vom Betrieb ist die einfachste Lösung. Ansonsten kann sich der Azubi an den Kollegen orientieren oder ganz einfach nachfragen. Auf jeden Fall gilt es sich am Arbeitsplatz nicht zu freizügig gekleidet oder zu auffällig geschminkt zu präsentie-

DEINE ZUKUNFT IM GESUNDHEITSWESEN!



7.000 Mitarbeiter*innen
360 Auszubildende
130 Standorte in
Rheinland-Pfalz,
Nordrhein-Westfalen &
Hessen

Deine Ausbildung bei uns

- Pflegefachfrau / Pflegefachmann (m|w|d)
- Pflegehelfer / Altenpflegehelfer (m|w|d)
- IT- Fachinformatiker (m|w|d)
- Medizinische Fachangestellte (m|w|d)
- Hauswirtschafter (m|w|d)
- ... und viele mehr!

Hier geht's zu den Stellen



STARTE DEINE FULL METAL AUSBILDUNG



Deloro
Wear Solutions



DEINE BENEFITS

- Tarifliche Ausbildungsvergütung & Sonderzahlungen
- Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub
- Altersvorsorgewirksame Leistungen
- Kostenübernahme aller Ausbildungsmaterialien



Erfahre hier mehr über die Ausbildung bei Deloro!

INTERESSE GEWECKT?

Sende deine Bewerbung an

Andreas Mücke,
andreas.muecke@deloro.com

@ delorowearsolutions | www.deloro.com

BESUCHE UNS AM DELORO STAND!

CGM Arena, 19.-20.04.24

IT-FACH-INFORMATIKER (M/W/D)

ELEKTRONIKER (M/W/D)

INDUSTRIE-MECHANIKER (M/W/D)

GIESSEREI-MECHANIKER (M/W/D)

INDUSTRIE-KAUFMANN (M/W/D)

FACHKRAFT FÜR LAGER-LOGISTIK (M/W/D)

ZERSPANUNGSMECHANIKER (M/W/D)

WERKSTOFFPRÜFER (M/W/D)

TECHNISCHER PRODUKT-DESIGNER (M/W/D)

SAVE THE DATE 2025



azubi & studientage and more

DIE MESSE FÜR BILDUNG UND KARRIERE

4./5. April 2025
CGM ARENA Koblenz

Eintritt frei

Fr. 9 bis 14 Uhr
Sa. 10 bis 15 Uhr

#besserausgebildet
JETZT BEI SCHÜTZ BEWERBEN!



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (M/W/D)

TECHNISCH:

- Anlagenmechaniker
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachkraft für Metalltechnik
- Industriemechaniker
- Konstruktionsmechaniker
- Technischer Produktdesigner
- Technischer Systemplaner
- Maschinen- und Anlagenführer
- Kunststoff- und Kautschuktechnologe
- Werkzeugmechaniker
- Zerspanungsmechaniker

IT:

- Fachinformatiker Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker Systemintegration
- Kaufmann für Digitalisierungsmanagement

KAUFMÄNNISCH:

- Fachlagerist
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriekaufmann
- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung

DUALE STUDIENGÄNGE:

- Elektrotechnik
- Maschinenbau
- Informatik
- Wirtschaftsinformatik – Application Management
- BWL – Business Administration

Lust auf eine Ausbildung in einem internationalen Unternehmen, das dir beste Zukunftschancen bietet und auch noch ganz in deiner Nähe ist?

Als einer der größten Ausbildungsbetriebe in Rheinland-Pfalz bieten wir dir vielfältige Chancen mit vielen beruflichen Perspektiven. Egal ob du gleich praktisch in die Berufswelt einsteigen oder mit einem Studium beginnen möchtest – SCHÜTZ bietet dir den perfekten Start in deine Zukunft.



Deine Chance zum Berufseinstieg –
mehr erfahren oder direkt bewerben:
www.schuetz.net/ausbildung

Schütz GmbH & Co. KGaA
Schützstraße 12
D-56242 Selters
Tel. +49 2626 77 0
E-Mail ausbildung@schuetz.net